

Wurfsendung – an alle Haushaltungen

51. Jahrgang · Dezember 2024 · Nummer 12



Mitteilungsblatt



13.12.2024 ★ 17-22 Uhr
FFW Kottgeising Ammerseestraße 7

Wir freuen uns auf alle Bürger und Bürgerinnen!



KULTURPROGRAMM
GEMEINDE GRAFRATH



Pfarrverband Grafrath-
Schöngesing, Kultur-
verein St. Rasso und
Kulturprogramm der
Gemeinde Grafrath

„Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma

Auch heuer laden wir sehr herzlich zur Lesung der „Heiligen Nacht“ von Ludwig Thoma ein. Diesmal in die Höfener Kirche Mariä Himmelfahrt am Samstag, 21. Dezember, Beginn ist um 16.00 Uhr. Freuen Sie sich mit uns auf den Sprecher Peter Seitz und die „Grafrather Stubnmusik“, die die Lesung musikalisch mitgestalten wird. Der Eintritt ist frei. Über Ihre Spenden würden wir uns sehr freuen, die in diesem Jahr für das neue Dach der Höfener Kirche bestimmt sind.

Veranstalter sind der Pfarrverband Grafrath-Schöngesing, Kulturverein St. Rasso e. V., Kulturprogramm der Gemeinde Grafrath



2. Adventswochenende

Freitag 6. Dezember 17.00 – 21.00 Uhr

Samstag 7. Dezember 16.00 – 21.00 Uhr

Sonntag 8. Dezember 15.00 – 20.00 Uhr

Schulparkplatz Grafrath, Hauptstraße

Nikolausbesuch am Sonntag um 17.00 Uhr





Agenda 21

Grafrath
Kottgeisering
Schöngeising

Ansprechpartner:
Roger Struzena

Klimaschutz und Energiewende

Hier finden Sie aktuelle Informationen und Tipps
aus unseren Gemeinden und dem Landkreis
rund um den Klimaschutz und die Energiewende

Weihnachts-Aktion im Repaircafé Grafrath

am Samstag, 14. Dezember von 15 bis 18 Uhr –
Basteln für das Weihnachtsfest

- Eine sinnvolle und schöne Verpackung für die verschiedenen Geschenke wird gesucht?
- Der Christbaumschmuck muss mal wieder erneuert werden? Wir haben Ideen und können gemeinsam für ein schön geschmücktes Fest basteln und werkeln. Einfach vorbeikommen und mitmachen.



Winter-Workshops für Textilien im Repaircafé:

Häkeln, Stricken, Reparieren

Am Samstag, 14. Dezember ab 15 Uhr ist das Stricken dran. Hier sind Anfänger und Fortgeschrittene willkommen. Den Abschluss machen wir im Januar mit Kleidung ausbessern und reparieren.

Wir sind für praktische Hilfe und Anleitung, Tipps und Tricks für euch da.

Zu diesen Treffen ist keine Anmeldung erforderlich. Dazu nehmt bitte die Utensilien mit, die ihr für euer Werk benötigt.

Wir freuen uns auf den Austausch und nette Bekanntschaften.

Eure Helma Dreher und Elena Faulstich

Nächster Besuch im Repaircafé Grafrath

Samstag, 14. Dezember von 15 bis 18 Uhr,
im kath. Pfarrsaal, Hauptstraße 60, neben dem Rathaus.

Voranmeldung empfohlen unter
www.repaircafe-grafrath.de oder
per E-Mail: info@repaircafe-grafrath.de

Im Repaircafé Grafrath werden aktuell repariert:
Haushaltsgeräte wie Mixer, Kaffeemaschine, Föhn usw.
Bohrmaschine, Handsäge usw.
Radio, Plattenspieler, Fernseher, CD-Player, Laptop usw.
Textilien, Stofftiere und Spielzeug

Stammtisch Artenvielfalt:

Kleine Weihnachtsfeier am 10. Dezember

um 17.30 Uhr im Walderlebniszentrum

Anmeldung telefonisch: 08144 507 oder
per Mail wez-grafrath@aelf-ff.bayern.de



E-Mail: info@klimaaktiv-vor-ort.de
Internet: www.klimaaktiv-vor-ort.de

Nächstes Treffen: Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr
Ort: siehe www.klimaaktiv-vor-ort.de

Wärmedämmung:

Geld sparen mit schrittweiser Sanierung

Wie Hausbesitzer bei der Gebäudehülle den größten Effekt erzielen – und dabei von staatlicher Förderung profitieren

Je höher die Heizkosten, desto mehr Geld können Hauseigentümer durch eine bessere Gebäudedämmung sparen. Dabei muss nicht das ganze Wohngebäude auf einmal saniert werden. Hausbesitzer sollten mit den Maßnahmen beginnen, die den größten Dämmungseffekt haben wie etwa die Dämmung der oberen Geschosdecke. Bei kleinem Budget können sie weitere Maßnahmen über mehrere Jahre verteilen und Förderungen nacheinander beantragen.

Bei der effizienten Umsetzung der notwendigen Wärmedämmmaßnahmen hilft die unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Experten geben individuelle Empfehlungen, wie die Wärmedämmung sinnvoll mit Sanierungsschritten kombiniert werden kann, die in den kommenden Jahren ohnehin anstehen. Eine Aufstellung zeigt, mit welcher Maßnahme Hausbesitzer den größten Dämmungseffekt erzielen.

Schrittweise Sanierung lohnt vor allem bei begrenztem Budget

Bei der Wärmedämmung können Hausbesitzer von staatlicher Förderung profitieren: Pro Kalenderjahr können sie für eine Maßnahme, die bis zu 30.000 Euro kostet, eine Förderung von 15 Prozent beantragen. Maximal sind 4.500 Euro Förderung möglich. Haben Eigentümer mit einem zertifizierten Energieeffizienzberater einen individuellen Sanierungsfahrplan für das Gebäude erarbeitet, kann sich die Höhe der förderfähigen Maßnahmen auf 60.000 Euro verdoppeln und der Bonus um 5 Prozent auf 20 Prozent erhöhen. In der Strategie werden dabei die einzelnen Maßnahmen so aufeinander abgestimmt, dass die Sanierung das größtmögliche Einsparpotenzial bei zweckmäßigem Kostenaufwand erzielt. Nach der Bewilligung haben die Eigentümer 36 Monate Zeit, die beantragten Maßnahmen umzusetzen.

Finanzielle Unterstützung auch bei der Planung

Auch für Honorare, energetische Fachplanung und Baubegleitung winkt eine staatliche Förderung von bis zu 50 Prozent bis maximal 5.000 Euro. Für den individuellen Sanierungsfahrplan liegt die Obergrenze bei 650 Euro.

Die Verbraucherzentrale Bayern hilft Haus- und Wohnungseigentümern auch bei Fragen zur Heizungssanierung oder der Nutzung von Photovoltaik und Solarthermie. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter Tel. 0800 8 09 80 24 00.

Online-Vortrag der Verbraucherzentrale Bayern

„Die Wärmepumpe – Vorteile und Einsatzzwecke“

Dienstag, 3. Dezember, 19.00 bis 20.00 Uhr

Für die Beheizung von Gebäuden stehen mehrere Alternativen zur Verfügung. In diesem Vortrag wird die Wärmepumpe, also das Heizen mit Strom, näher betrachtet. Welche Wärmequellen können genutzt werden? Für welche Gebäude ist der Einbau einer Wärmepumpe sinnvoll? Im Anschluss an einen kurzen Vortrag können Sie uns gerne im Chat Ihre Fragen stellen.

Anmeldelink: <https://next.edudip.com/de/webinar/die-waerme-pumpe-vorteile-und-einsatzzwecke/1907454>

Mitteilungen aus der Verwaltungsgemeinschaft

Weihnachtsgruß-Aktion

In der Weihnachts-/Neujahrsausgabe des Mitteilungsblattes (Verteilung ab 19. Dezember 2024) werden wir wieder Weihnachtsgrüße veröffentlichen. Mit **10 Euro** können Sie sich daran beteiligen.

Bitte bezahlen Sie bis zum **6. Dezember** 10 Euro bar an der Kasse der Verwaltungsgemeinschaft ein oder überweisen Sie diese mit dem Vermerk „Weihnachtsgruß“ auf das Konto bei der Sparkasse IBAN DE77 7005 3070 0007 9075 46 bzw. auf das Konto bei der Volksbank IBAN DE89 7016 3370 0000 2011 11.

Wie bisher können die 10 Euro auch einem bestehenden Abbuchungsauftrag zugeschlagen werden.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass nur Weihnachtsgrüße berücksichtigt werden können, deren Bezahlung bis zum 6. 12. 2024 erfolgt sind.

Ihr Weihnachtsgruß vom Vorjahr wird ohne rechtzeitige Bezahlung **nicht** automatisch übernommen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Lindermayr, Tel. 081 44 93 04-13.

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung „Obere Amper“

Änderung der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle ab dem 1. Dezember 2024

Montag, Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen

Termine nach telefonischer Vereinbarung sind ebenfalls möglich.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle während des Jahreswechsel 2024/2025

Die Geschäftsstelle bleibt vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 3. Januar 2025 geschlossen.

Öffnungszeiten der VG Grafrath

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

und zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.30 Uhr

Sprechstunden der 1. Bürgermeister

Gemeinde Grafrath:

1. Bürgermeister Markus Kennerknecht, Tel. (0 81 44) 93 04-10:

Mo. bis Fr.: 8.00 bis 12.00 Uhr Verwaltungsgemeinschaft
nach telefonischer Vereinbarung (0 81 44) 93 04-12/13

Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr Verwaltungsgemeinschaft
nach telefonischer Vereinbarung (0 81 44) 93 04-12/13

Donnerstag: 16.00 bis 18.30 Uhr Verwaltungsgemeinschaft
nach telefonischer Vereinbarung (0 81 44) 93 04-12/13

Gemeinde Kottgeisering:

1. Bürgermeister Andreas Folger, Tel. (0 81 44) 93 04-14:

Donnerstag: 17.00 bis 18.30 Uhr Gemeinde Kottgeisering
vorrangig nach telefonischer Vereinbarung (0 81 44) 93 04-12/13

Gemeinde Schöngeising:

1. Bürgermeister Thomas Totzauer, Tel. (0 81 44) 93 04-34:

Dienstag: 17.00 bis 19.00 Uhr Gemeinde Schöngeising
vorrangig nach telefonischer Vereinbarung (0 81 41) 2 25 78-0

Bundestagswahl 2025

Die Verwaltungsgemeinschaft Grafrath sucht für die Bundestagswahl 2025 (voraussichtlich am 23. Februar 2025) Wahlhelfer/innen in verschiedenen Funktionen in den Wahlvorständen der Wahllokale in Grafrath, Kottgeisering und Schöngeising.

Wahlhelfer/innen erhalten als Dank für Ihre Unterstützung eine Aufwandsentschädigung nach der Wahlhelferentschädigungssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Grafrath.

Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei der Verwaltungsgemeinschaft Grafrath, Frau Litzke unter Tel. 08144 9304-15 (vormittags) oder per E-Mail: sylvia.litzke@grafrath.bayern.de.

Grundsteuer ab 1. Januar 2025

Die Grundsteuerbescheide werden derzeit, nach erfolgter Festlegung über die Höhe der Hebesätze ab 2025 in den Mitgliedsgemeinden der VG, erstellt und unserem Dienstleister zum Versand in den nächsten Wochen übermittelt.

Wir möchten in diesem Zusammenhang auf zwei Punkte hinweisen:

– Die bisherigen Grundsteuerbescheide und auch die bisherigen Vorauszahlungen verlieren zum Jahresende kraft Gesetzes ihre Gültigkeit. Etwaige Daueraufträge bei der Bank müssen entsprechend der neuen Bescheide geändert werden. Die SEPA-Lastschriftmandate an die VG behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht neu erteilt werden.

– Sollten Ihnen Fehler im Grundsteuerbescheid auffallen, bitten wir diese direkt mit dem zuständigen Finanzamt zu klären. Die Gemeinden sind an die Angaben aus den Messbetragsbescheiden des Finanzamtes gebunden.

Ganz klar ...
... wir kaufen am Ort

Stöppel

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Gartenneuanlage · Gartenpflege · Plattenverlegung
Zäune · Gartenteiche · Gartensanierung · Bäume
fällen · Baum- und Strauchschnitt · Pflanzungen



Adalmuntstr. 51 · 82284 Grafrath

Tel. (0 81 44) 15 01 · Fax (0 81 44) 13 50





Gemeinde Grafrath

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.30 Uhr

Im Internet: www.Grafrath.de

E-Mail-Adresse: info@grafrath.bayern.de

Öffentliche katholische Bücherei Grafrath, Klosterstraße

Öffnungszeiten der Bücherei:

Sonntag 11.00 bis 12.00 Uhr
und während der Schulzeit Dienstag 16.00 bis 17.00 Uhr

Hallenbad Grafrath, Hauptstraße 52:

Öffnungszeiten des Hallenbades:

Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag 10.00 bis 13.00 Uhr

In den Ferien geschlossen!

Veranstaltungen

So. 1. 12., 10.00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Festgottesdienst zum Jubiläum 60 Jahre Michaelkirche/Michaelkirche
So. 1. 12., 14.30 bis 17.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Spielenachmittag für Jung und Alt/ Kath. Pfarrsaal
So. 1. 12., 16.00 Uhr	Kulturprogramm der Gemeinde „Adventliches“/St.-Georg-Kapelle Mauern
Di. 3./10./17. 12. 9.00 bis 12.00 Uhr	Seniorenbeirat Computertreff/Vereinsheim
Di. 3./10./17. 12. 11.30 bis 12.15 Uhr	Nachbarschaftshilfe Sitzgymnastik/Michaelkirche
Mi. 4./11./18. 12. 14.30 bis 15.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe Sport trotz(t) Demenz/Kath. Pfarrsaal
Mi. 4. 12., 19.00 Uhr	CSU Stammtisch/Dampfschiff
Do. 5./12./19. 12. 11.00 bis 15.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Geselliges Beisammensein mit Mittagstisch/ Kath. Pfarrsaal
Do. 5. 12.	AWO Fahrt zum Christkindlmarkt Bad Hindelang
Do. 5. 12., 15.00 Uhr	Kath. Pfarrverband Grafrath-Schöngeising Patrozinium St. Nikolaus/Wildenroth
Do. 5. 12., 19.30 Uhr	Gemeinde Bauausschusssitzung/Sitzungssaal
Fr. 6. 12., 17.00 bis 21.00 Uhr	Kulturprogramm der Gemeinde Christkindlmarkt/Schulhof
Fr. 6. 12., 19.00 Uhr	Die Hölzlberger Mauern Nusschießen/Schützenstüberl
Fr. 6. 12., 19.00 bis 22.00 Uhr	Boogie-Strolche Training/Bürgerstadl, Saal
Sa. 7. 12., 16.00 bis 21.00 Uhr	Kulturprogramm der Gemeinde Christkindlmarkt/Schulhof
So. 8. 12., 15.00 bis 20.00 Uhr	Kulturprogramm der Gemeinde Christkindlmarkt/Schulhof
Di. 10. 12., 17.30 Uhr	Artenvielfalt/ Agenda 21 Klimaaktiv vor Ort Stammtisch Artenvielfalt: Weihnachtsfeier und Waldführung/Walderlebniszentrum
Mi. 11. 12., 19.00 Uhr	Deutsch-Französischer Verein Stammtisch/Dampfschiff
Fr. 13. 12., 17.00 Uhr	Wasserwacht Luzienhäuschenschwimmen/ Schule bzw. Wasserwachtstation
Fr. 13. 12., 19.00 Uhr	Agenda 21 – Klimaaktiv vor Ort Treffen/Ort siehe www.klimaaktiv-vor-ort.de

Fr. 13. 12., 19.00 bis 22.00 Uhr	Boogie-Strolche Training/Bürgerstadl, Saal
Fr. 13. 12., 20.00 Uhr	Monday Night Bigband Swingin' Christmas/Michaelkirche
Sa. 14. 12., 9.00 bis 15.30 Uhr	Rotaryclub Fürstenfeldbruck Christbaumverkauf
Sa. 14. 12., 14.30 bis 17.00 Uhr	NBH und Kulturprogramm der Gemeinde „Die 3 großen K“ – Alpenländische Tradition der Perchten/Vereinsheim
Sa. 14. 12., 15.00 bis 18.00 Uhr	Agenda 21 Repaircafé/Kath. Pfarrsaal
Sa. 14. 12., 15.00 bis 16.00 Uhr	Kulturverein St. Rasso Wald-Märchen mit Olaf Dröge/ Saal des Walderlebniszentrum
Sa. 14. 12., 19.00 Uhr	SpVgg Wildenroth Weihnachtsfeier/Bürgerstadl
So. 15. 12., 10.00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Gottesdienst zum 3. Advent mit Flautamente/Michaelkirche
So. 15. 12., 16.00 Uhr	Singgemeinschaft Adventssingen/Rassokirche
Mo. 16. 12.	Gemeinde Gemeinderats- und Bauausschusssitzung/ Sitzungssaal
Mi. 18. 12., 14.30 Uhr	AWO Weihnachtsfeier/Vereinsheim
Do. 19. 12., 19.00 Uhr	Singgemeinschaft Weihnachtsfeier/Vereinsheim
Fr. 20. 12., 19.00 Uhr	Die Hölzlberger Mauern Vereinsabend/Nusschießen/Schützenstüberl
Sa. 21. 12., 16.00 Uhr	Kath. Pfarrverband Grafrath-Schöngeising, Kulturverein St. Rasso, Kulturprogramm der Gemeinde Grafrath Lesung „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma mit Peter Seitz und der Grafrather Stubn- musik/Kirche Mariä Himmelfahrt Höfen
Di. 24. 12., 15.00 Uhr 22.00 Uhr	Kath. Pfarrverband Grafrath-Schöngeising Wortgottesdienst mit Krippenspiel Christmette/Rassokirche
Mi. 25. 12., 10.00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Abendandacht mit Musik zum 1. Weih- nachtstag – Johannes Winterstein singt Bach, Schubert u. a./Michaelkirche
Di. 31. 12., 16.00 Uhr	Kath. Pfarrverband Grafrath-Schöngeising Jahresschlussgottesdienst/Höfen

Sarah
by Nathalie

Inh. Nathalie Sarah Schmid

*Hairstyling,
Coloration,
Extension,
Bartrasur
und vieles mehr*



Wir freuen uns über Ihren Besuch

Hauptstraße 42
82284 Grafrath
Tel. 08144/398
Handy 01 76/303182 12

Öffnungszeiten
Di. + Mi. 9–18 Uhr
Do. + Fr. 9–19 Uhr
Sa. 9–14 Uhr

Standortsuche nach neuem Bauhof hat begonnen

Intensiv beschäftigt hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21. Oktober 2024 mit der Suche nach einem neuen Grundstück für den gemeindlichen Bauhof. Der Abwasserzweckverband Obere Amper hat der Gemeinde Grafrath mitgeteilt, dass das bestehende Grundstück für den Bauhof in der Straße zur Amperschlucht bis 2030 geräumt sein muss. Die Gemeinde ist somit gezwungen, ein neues Grundstück zu finden. Geprüft werden sollen verschiedene Standorte, insbesondere ein Standort an der Brucker Straße im Bereich des Großen Wertstoffhofes, ein Standort im Bereich östlich des Bahnhofes sowie ein Grundstück des Straßenbauamtes im Bereich „Grafrath Mitte“. Die Planungen hierzu werden einige Zeit in Anspruch nehmen, da insbesondere die planungsrechtlichen Vorgaben zu beachten sind. Sobald hierzu nähere Erkenntnisse vorliegen wird sich der Gemeinderat wieder mit dieser Thematik beschäftigen.

Weitere Maßnahmen zur Brandschutzertüchtigung Schule

Zur Erfüllung des Brandschutzkonzeptes für den Abschluss der Generalsanierungsmaßnahme Schule hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 7. Oktober 2024 beschlossen, die Brandschutztüren auf den erforderlichen brandschutztechnischen Standard nach überarbeitetem Brandschutzkonzept zu bringen und hierzu verschiedene Türelemente auszutauschen. Die Maßnahme wurde an die Firma Metallbau Anton Meyer Glasbau, Metall- und Fensterbau, 86551 Aichach, als günstigster Bieter, zur Angebotssumme von ca. 42.000 Euro vergeben.

Entgelte für das Schwimmbad Grafrath werden zum 1. Januar 2025 angepasst

Der Gemeinderat hat auf Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Hauptverwaltungs- und Finanzangelegenheiten beschlossen, die Benutzungsentgelte für das Hallenbad zum 1. Januar 2025 im Schnitt um ca. 10% anzuheben. Betroffen sind hiervon insbesondere die externen Anbieter (Schwimmschulen, die Schulen und die Vereine). Das öffentliche Schwimmen bleibt hiervon unberührt, die Eintrittsgelder können konstant beibehalten werden (3 Euro pro Eintritt).

Der Gemeinde ist bewusst, dass diese Kostensteigerung auf die Mitglieder und Teilnehmer der Schwimmkurse umgelegt werden muss; letztendlich sieht sich die Gemeinde Grafrath jedoch aufgrund des Defizits (im hohen fünfstelligen Bereich) nicht in der Lage, die freiwillige Leistung des Schwimmbades dauerhaft aufrecht zu erhalten.

Neufestsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 7. Oktober 2024 auf Empfehlung des Ausschusses für Hauptverwaltungs- und Finanzangelegenheiten vom 26. September 2024 die Hebesätze für die Grundsteuer A und B neu festgelegt.

Wie im vergangenen Jahr bereits informiert, musste die Gemeinde zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes die Grundsteuer B ab dem 1. Januar 2024 deutlich erhöhen.

Aufgrund der Grundsteuerreform (für jedes Grundstück mussten nach der Rechtsprechung neue Bemessungsgrundlagen durch die Finanzbehörden festgesetzt werden) hat der Gemeinderat am 7. Oktober 2024 entschieden, für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) künftig einen Hebesatz von 140 v. H. festzusetzen. Für die Grundsteuer B wurde beschlossen, ab dem 1. Januar 2025 einen Hebesatz von 450 v. H. festzusetzen.

Dies bedeutet grundsätzlich eine Absenkung des Hebesatzes, der sich jedoch bei den Grundstückseigentümern verschieden auswirken kann. Basis für die Neuberechnung ist der Grundsteuermessbetrag, der allen Eigentümerinnen und Eigentümern durch die Finanzämter mitgeteilt wurde. Für den Gemeinderat war hierbei wichtig, das aktuelle Ist-Aufkommen der Grundsteuer B von ca. 615.000 Euro in Summe beizubehalten – durch die Grundsteuerreform sollte keine Erhöhung des Gesamtaufkommens entstehen.

Dies bedeutet, dass es bei einzelnen Grundstückseigentümern zu einer geringeren Belastung kommt, andere Grundstückseigentümer werden aufgrund der Messbeträge mehr bezahlen müssen. In Anbetracht der deutlichen Erhöhung im vergangenen Jahr soll nun Klarheit und Sicherheit für die nähere Zukunft geschaffen werden und in der Gesamtheit keine Mehrbelastung für die Bürger entstehen.

Bericht des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes (BKPv) abgearbeitet

Die überörtliche Rechnungsprüfung durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, der zuletzt die Jahre 2018 bis 2020 geprüft hatte, ist nun auch formal abgeschlossen. Die bereits im Ausschuss für Hauptverwaltungs- und Finanzangelegenheiten vorbereiteten Punkte wurden durch die Verwaltung umgesetzt, sind in Umsetzung oder werden durch Beschluss des Gemeinderates weitergeführt. Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband prüft im Turnus von vier Jahren die Verwaltungsgemeinschaft Grafrath sowie deren Mitgliedsgemeinden und dient dabei als wertvoller Ansprechpartner für die Zusammenarbeit im Bereich der kommunalen Finanzverwaltung.

Markus Kennerknecht
Erster Bürgermeister



Sauber g'spart!

Mit Gas von Energie Südbayern.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Belle

Bürgerversammlung 2024

Am Donnerstag, 17. Oktober 2024 konnte Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht ca. 55 Personen zur diesjährigen Bürgerversammlung begrüßen. Neben einem Abriss über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde konnten die Bürgerinnen und Bürger auch Fragen stellen. Hierbei war insbesondere die Thematik „Verkehr“ im Bereich der Hauptstraße ein zentrales Anliegen.

Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht sagte hierbei zu, mit der Polizei nach entsprechenden Lösungen für eine zeitliche Begrenzung des Haltens und Parkens in der Hauptstraße zu suchen.

Darüber hinaus standen folgende Ehrungen an:



Frau Dietlind Hagenguth wurde in einer Laudatio für ihre Verdienste im Bereich Natur- und Umweltschutz gewürdigt. Die offizielle Ehrung erfolgte bereits im Landratsamt im April diesen Jahres, bei der Frau Dietlind Hagenguth dabei das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten durch Herrn Landrat Thomas Karmasin verliehen wurde.



V. l. n. r.: Stellvertretender Kommandant Florian Volz, Max Kaifler, Marcel Wurm und Bürgermeister Markus Kennerknecht.



V. l. n. r.: Stellvertretender Kommandant Florian Volz, Karlheinz Dischl, Marcel Wurm und Bürgermeister Markus Kennerknecht.

Weitere Auszeichnungen und Ehrungen wurden Herrn Max Kaifler für sechs Jahre Tätigkeit als stellvertretender Kommandant der Grafrather Feuerwehr und 20-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr sowie Herrn Karlheinz Dischl für 40 Jahre Tätigkeit bei der Feuerwehr Grafrath und Herrn Marcel Wurm für 20 Jahre Tätigkeit bei der Feuerwehr Grafrath zuteil.

Jahresrechnungen 2019 und 2020 abgeschlossen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 7. Oktober 2024 die Jahresrechnungen 2019 und 2020 mit dem Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung, der Feststellung der Jahresrechnung und der Entlastung des Ersten Bürgermeisters jeweils abgeschlossen. Die Entscheidungen erfolgten hierzu durch den Gemeinderat mehrheitlich. Prüfungsfeststellungen werden durch die Verwaltung entsprechend abgearbeitet sein.

Markus Kennerknecht
Erster Bürgermeister

Abfallbeseitigung

Großer Wertstoffhof: An der Brucker Straße

Samstag 9 bis 13 Uhr für Haushalte

Donnerstag 16 bis 18 Uhr für Haushalte und Gewerbe

Die kleinen Wertstoffhöfe:

Hölzlbergstraße/Mauern

An der Mauerner Straße/Parkplatz Mehrzweckhalle

Amperstraße/-steg · P & R Platz/am S-Bahnhof

Ulrichstraße · Jesenwanger Straße

Hauptstraße/Kriegerdenkmal · Klosterstraße/Rassosiedlung

Kunststoffmobil in Grafrath

Entsorgungsmöglichkeit für Kunststoffe in der Bahnhofstraße (auf dem Parkplatz gegenüber der evangelischen Kirche)

Sammelzeit jeden Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Folgende Wertstoffe können Sie am Kunststoffmobil abgeben:

PE-Hohlkörper, PE-Folien, PP- und PS-Behälter, PP-Folien, Mischkunststoffe, Aluminium, Aluminiumverbund, Styroporformteile, Styroporflocken, Getränkekartons und Korken.

Spenglerei – Bedachungen Günter Gerum



Es wird scho langsam bitterkalt
auch Weihnachten nähert sich schon bald
Ich sag Dank'schön für das vergangene Jahr
bei all den Leuten, auf deren Dächern ich war
Hab viel gemacht und Freud dabei empfunden
in meinen geleisteten Arbeitsstunden
Wir seh'n uns wieder im neuen Jahr

Ihrem Dach fehlt etwas? – Bringen Sie es vorbei. Sollte Ihnen das nicht möglich sein, rufen Sie an, wir vereinbaren einen Termin mit Ihnen, dann kommt der Meister selbst zu Ihnen vor Ort.
Wir erstellen auch Privatgutachten für Dachdecker- und Spenglerarbeiten.

Telefon 0176 / 800 47 412
Büro 0176 / 316 04 822
E-Mail info@gerum.bayern

82284 Grafrath
Mülleranger 11

Malermeister



Alexander
Lehmann

82284 Grafrath

www.malerei-lehmann.de

Tel. 08144/9978666

Mobil: 0173 3911204



Gemeinde Kottgeisering

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei

Donnerstag 16.00 bis 18.30 Uhr

Telefon (0 81 44) 91 60

Die Anlaufstelle Kottgeisering ist in der Zeit vom 23. Dezember bis einschließlich 17. Januar geschlossen. Wichtige Angelegenheiten können während der bekannten Öffnungszeiten in der VG erledigt werden.

Herr Bürgermeister Folger ist telefonisch für die Bürger erreichbar.

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr nach vorheriger Anmeldung, ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit dem Bürgermeister unter Tel. 0160 2789407

Im Internet: www.kottgeisering.de

Kindergarten Kottgeisering: Telefon (0 81 44) 70 81

Öffnungszeiten der Bücherei

Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr · Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

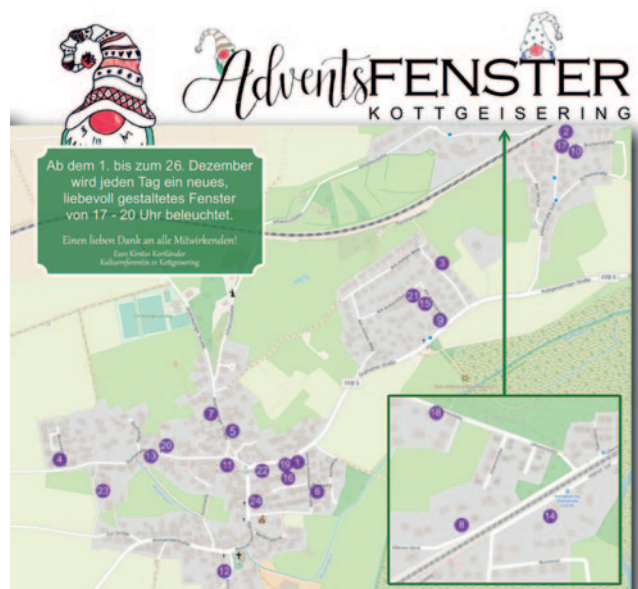
In allen Ferien ist geöffnet! – An Feiertagen geschlossen.

Veranstaltungen

Do. 5. 12., 17.30 Uhr	Blue Boys
	Waldnikolaus/Wald am Wertstoffhof
Sa. 7. 12., 9.00 Uhr	SV Kottgeisering
	Altpapiersammlung
So. 8. 12., 10.00 Uhr	Gemeindebücherei
	Nikolausfeier/Gemeindebücherei
So. 8. 12., 14.00 Uhr	Gemeinde und kath. Pfarrei
	Seniorenadvent/Wirtshaus am Sportplatz
Mo. 9. 12., 19.30 Uhr	Gemeinde
	Gemeinderatssitzung/Sitzungssaal
Mi. 11. 12., 19.00 Uhr	KDFB
	Adventfeier/Kath. Pfarrheim
Fr. 13. 12., 17.00 bis 22.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr
	Glühweinausschank/Feuerwehrhaus
Fr. 13. 12., 20.00 Uhr	Musikverein Grafrath-Kottgeisering
	Swingin' Christmas mit der Mondy Night
	Bigband/Michaelkirche Grafrath
Sa. 14. 12., 19.00 Uhr	SV Kottgeisering
	Weihnachtsfeier/Wirtshaus am Sportplatz
Fr. 20. 12., 19.00 Uhr	SVK-Sportschützen
	Weihnachtsschießen/
	Wirtshaus am Sportplatz
Sa. 21. 12., 18.00 Uhr	Blue Boys
	Weihnachtsfeier/Kegelstüberl Pittrich
So. 22. 12., 18.00 Uhr	Kath. Pfarrei
	4. Advent – besinnliche Stunde/St. Valentin

Di. 24. 12.,
15.00 Uhr
20.00 Uhr
Do. 26. 12., 8.30 Uhr

Kath. Pfarrei
Krippenspiel/St. Valentin
Christmette/St. Valentin
Kath. Pfarrei
2. Weihnachtsfeiertag mit anschließender
Kindersegnung/St. Valentin
Kath. Pfarrei, KSV
Jahresabschlussmesse für die verstorbenen
Mitglieder des KSV/St. Valentin



Vom 1. bis einschließlich 26. Dezember können in Kottgeisering wieder liebevoll gestaltete Adventsfenster bewundert werden.

Diese werden ab dem aufgeführten Datum immer von 17 bis 20 Uhr beleuchtet. Informationen zu den Standorten werden in den Schau- tafeln der Gemeinde ausgehängt.

- | | |
|------------------------------|---------------------------------|
| 1. 12. Grafrather Straße 6 | 2. 12. Villenstraße Süd 34 |
| 3. 12. Am Hohen Weg 45 | 4. 12. Brunnenstraße 5 |
| 5. 12. Jesenwanger Straße 12 | 6. 12. Georg-Holz Müller-Str. 7 |
| 7. 12. Jesenwanger Straße 5b | 8. 12. Villenstraße Nord 17a |
| 9. 12. Am Kreuzacker 24 | 10. 12. Buchenstraße 2 |
| 11. 12. Dorfstraße 5 | 12. 12. Schulstraße 4 |
| 13. 12. Dorfstraße 23 | 14. 12. Villenstraße Süd 40 |
| 15. 12. Am Kreuzacker 18 | 16. 12. Johann-Gerum-Weg 16 |
| 17. 12. Buchenstraße 1 | 18. 12. Johannishöhe 22 |
| 19. 12. Grafrather Straße 6 | 20. 12. Dorfstraße 10 |
| 21. 12. Kreuzacker 16 | 22. 12. Grafrather Straße 2 |
| 23. 12. Dorfstraße 35a | 24. 12. Ammersee Straße 3 |

Einen lieben Dank an alle Mitwirkenden!

Eure Kirstin Kortländer
Kulturreferentin Kottgeisering

Blumenhof

Renate Hübsch

Grafrather Straße 2a · 82288 Kottgeisering
Tel. 0 81 44/4 01 · Fax 0 81 44/99 64 57

9. bis 14. 12. nur vormittags geöffnet

Öffnungszeiten

Mo. 9-12 + 14-17 Uhr	Do. 10-12 + 14-17 Uhr
Di. 10-12 + 14-17 Uhr	Fr. 9-12 + 14-17 Uhr
Mi. 9-12 Uhr	Sa. 9-12 Uhr

Energiesparöffnungszeiten bis 17 Uhr geöffnet



Salon Bärbel

Der Friseur für Kinder, Damen und Herren

Ammersee Straße 2 · 82288 Kottgeisering

Telefon 08144-7483

Jetzt auch im Internet unter
www.friseursalon-baerbel.de

Kottgeiseringer Kalender 2025



Ab Anfang Dezember kann der neue Kalender 2025 „Eindrücke aus Kottgeisering“ im Rathaus Kottgeisering und in der Bäckerei Löffler (zu den üblichen Öffnungszeiten) für 10 Euro erworben werden.

Falls Sie alte Fotos oder Ansichtskarten von Kottgeisering besitzen, die Sie auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich bitte unter der 08144 98108.

Kirstin Kortländer
Kulturreferentin

Grundsteuerreform: Hebesätze bleiben unverändert

Der Gemeinderat hat in seiner Oktobersitzung beschlossen, dass die Hebesätze für die Grundsteuer in Kottgeisering nicht geändert werden. Sie bleiben wie im laufenden Jahr 2024 bei der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) bei 300 v.H. und bei der Grundsteuer B (bebaute und bebaubare Grundstücke) bei 320 v.H. Der Gemeinderat folgt damit dem Vorschlag der Verwaltung, die Hebesätze für 2025 zunächst unverändert zu lassen und, wenn notwendig, ab 2026 nachzusteuern.

Das bedeutet für den einzelnen Grundstückseigentümer aber nicht, dass die individuelle Grundsteuer gleich bleiben wird, denn in vielen Fällen ändert sich ab 1. Januar 2025 aufgrund geänderter Berechnungsmethode der vom Finanzamt festgesetzte Messbetrag. Der Messbetrag ist neben dem Hebesatz die zweite Säule, die den tatsächlich zu zahlenden Grundsteuerbetrag bestimmt.

Nach aktuellen Berechnungen wird das tatsächliche Grundsteueraufkommen trotz gleichbleibender Hebesätze steigen, weil das durch das Finanzamt festgesetzte Gesamtmessbetragsaufkommen nach neuem Recht höher liegt. Gewissheit wird es aber erst geben, wenn für alle Grundstücke die Messbeträge bestandskräftig festgesetzt sind. Noch immer fehlt eine Reihe von Messbetragsbescheiden z. B. mangels Abgabe einer Steuererklärung.

Warum ist das für Bürger und Verwaltung aufwendige Verfahren notwendig geworden? Bereits im Jahr 2018 hat das Bundesverfassungsgericht das System der grundsteuerlichen Bewertung für verfassungswidrig erklärt. Begründet wurde dies einfach gesagt damit, dass gleichartige Grundstücke unterschiedlich behandelt werden, was gegen das im Grundgesetz verankerte Gebot der Gleichbehandlung verstößt. Nach einer mehrjährigen Übergangsfrist kommt ab dem 1. Januar 2025 die gesetzliche Neuregelung zur Anwendung.

Andreas Folger
Erster Bürgermeister

fußpflege zum wohlfühlen

Professionelle Fußpflege im Studio

kristine genseder

zert. Fußpflegerin & exam. Krankenschwester

🏠 Dorfstraße 29 • 82288 Kottgeisering

📞 08144 - 9 84 24

📠 0170 - 410 18 69

🌐 fusspflege-kottgeisering.de

Termin nach Vereinbarung.

25 Streuobstbäume für Kottgeisering



Obstbaumausgabe am 24. Oktober 2024

Der Streuobstanbau ist in Bayern über Jahrhunderte hinweg entstanden. Streuobstflächen sind prägend für die Kulturlandschaft und Biodiversität. Mit dem Bayerischen Streuobstpakt der Bayerischen Staatsregierung soll der Streuobstanbau vorangebracht werden. Ziel ist, den Streuobstbestand in Bayern zu erhalten und darüber hinaus bis 2035 zusätzlich eine Million Streuobstbäume neu zu pflanzen. Zur Erreichung dieses Ziels wurde das Förderprogramm „Streuobst für alle“ aufgelegt. Das Programm unterstützt die Pflanzung von Streuobstbäumen und den Kauf von hochstämmigen Obstgehölzen.

Kottgeisering will einen kleinen Beitrag zur Erreichung des Förderziels leisten, weshalb eine Förderung für 25 hochstämmige Obstbäume beantragt wurde. Waren die hochstämmigen Bäume im letzten Jahr noch vergriffen, so konnten im Herbst dieses Jahres 25 Obstbäume bester Qualität und verschiedener Sorten bei einer Baumschule beschafft werden. Davon wurden 14 Setzlinge am 24. Oktober an Bürger verteilt, die sich nach einem Aufruf u. a. im Mitteilungsblatt bereits 2023 gemeldet hatten. Einen weiteren Teil der Obstbäume wird der Obst- und Gartenbauverein auf der Streuobstwiese auf dem Quellgrundstück in der Nähe der Brunnenstraße pflanzen. Die restlichen Bäume werden auf gemeindlichen Flächen und auf dem Sportgelände des SV Kottgeisering gepflanzt.

Positiver Nebeneffekt: Obstbäume vor der Haustüre in Gärten und auf gemeindlichen Flächen schaffen zusätzlichen Lebensraum für Vögel, Bienen und Insekten und prägen sehr positiv das Ortsbild.

Andreas Folger
Erster Bürgermeister

„Unser Dorf hat Zukunft“



Delegation aus Kottgeisering mit Moderatorin Traudi Siferlinger (links) sowie (von rechts) Rainer Haselbeck, Stefanie Pahnke (AELF Abensberg), Olaf Heinrich und Konrad Schober



Oberbayerischer Bezirksieger 2024 des Dorfwettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ ist Kottgeisering! Am 25. Oktober 2024 hat die Abschlussfeier für Ober- und Niederbayern zum Bezirksentscheid des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ im KulturForum Oberalteich, einem ehemaligen Benediktinerkloster, stattgefunden. Aus dem Regierungsbezirk Oberbayern wurde Kottgeisering und aus dem Regierungsbezirk Niederbayern wurde Haselbach als Sieger ausgezeichnet. Zweite Sieger waren Leobendorf (Oberbayern) sowie Aschenau, Eppenschlag, Lalling, Perasdorf und Ruderting (alle Niederbayern).

Die Abschlussfeier wurde moderiert von Traudi Siferlinger, vielen gut bekannt aus Musiksendungen des Bayerischen Fernsehens. Sie stellte die Veranstaltung unter das Motto: „Jeder Einzelne war beim Wettbewerb gefragt, gemeinsam etwas auf die Füße zu stellen. Jeder Ort kann stolz sein, dass die teilnehmenden Dorfgemeinschaften mit diesem Wettbewerb viel bewegt haben.“ Unter den ca. 150 Gästen waren u. a. der Regierungspräsident von Oberbayern, Dr. Konrad Schober, der Regierungspräsident von Niederbayern, Rainer Haselbeck, der Bezirkstagspräsident von Niederbayern, Dr. Olaf Heinrich, sowie mehrere Landräte und Bürgermeister. In seinem Grußwort sagte Regierungspräsident Dr. Schober, dass sich wie ein roter Faden durch den Wettbewerb zieht „wie Altes ertüchtigt wird, um Neues zu schaffen“. Er gratulierte dem Kottgeiseringer Bürgermeister Andreas Folger und der mitgereisten Delegation zu dieser besonderen Auszeichnung.

Auf die Frage der Moderatorin Traudi Siferlinger, warum sich eine Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gelohnt hat, antwortete Kottgeiserings Bürgermeister: „Die vielen aktiven Beiträge im Rahmen des Wettbewerbs belegen das lebendige Vereinsleben und den örtlichen Zusammenhalt in Kottgeisering. Für die Gemeinde war die Teilnahme auch eine Standortbestimmung zur Frage, ob unsere kleine Gemeinde das Richtige tut, um eine Zukunft zu haben.“ Eine Bestätigung für den richtigen Weg gibt neben der von Traudi Siferlinger verlesenen „Laudatio“ auch der Abschlussbericht der Bewertungskommission, der u. a. feststellt, dass im Bereich Infrastruktur (Breitbandausbau, Sanierung Trinkwasserleitungsnetz, Erzeugung erneuerbare Energie, Dorferneuerungsprojekte, Abwasserentsorgung) „die Zeichen der Zeit erkannt und das Handeln auf Nachhaltigkeit und Resilienz abgestimmt ist“.

Im Rahmen der Veranstaltung präsentierten Helmut Widmann und Margit Folger als Vertreter des Theatervereins vor der Preisverleihung die Geschichte von Kottgeisering, wofür es viel Beifall gab.

Der Gewinn des Bezirksentscheids wurde mit einem Scheck über 500 Euro und einer Spende an den Theaterverein belohnt.

Andreas Folger
Erster Bürgermeister

Thema Windkraft in der Bürgerversammlung und der Veranstaltung von Windkraft München West

In der Bürgerversammlung in Kottgeisering am 27. September gab es viele Fragen zu Windenergieanlagen im Staatsforst. Dabei wurde auch eine faire Diskussionskultur gefordert, bei der alle Seiten gehört werden.

Anders sah es bei der Veranstaltung der Windkraftgegner in Moorenweis am 19. Oktober aus. Hier gab es Buh-Rufe, als der zweite Bürgermeister von Moorenweis fragte, wie die Energie sonst erzeugt werden sollte. Und es wurde auf Mini-Atomkraftwerke verwiesen. Diese „Small Modular Reactors“ (SMR) haben weniger als 300 MW Leistung und bei unter 10 MW spricht man von Mikroreaktoren. Sie sind jedoch nicht kurzfristig verfügbar. Die Europäische Kommission hat eine Industriallianz gegründet, um ihre Entwicklung bis Anfang der 2030er-Jahre zu beschleunigen, jedoch könnten sie frühestens in den 2040er-Jahren eine Rolle spielen. Derzeit ist weltweit kein einziges Mini-Atomkraftwerk in Betrieb und einige geplante Projekte wurden wegen zu hohen Kosten eingestellt. Für die Energiewende sind die Mini-Atomkraftwerke „zu spät, zu teuer, zu riskant und zu unsicher“.

Fakt ist, dass nur durch den schnellen Ausbau von Wind- und Sonnenstrom die Klimaziele erreicht werden können, wenn wir nicht massive Einschnitte unseres Lebensstandards hinnehmen wollen.

Ein großer Teil der Veranstaltung behandelte die Stromnetzstabilität und dass das deutsche Stromnetz nicht stabil sei. Dass die deutschen Netze, wie geplant, weiter ausgebaut werden müssen, wird dazu führen, dass sie noch stabiler sind als jetzt, mit über 50% erneuerbaren Energieanteil. Die Stabilität wird durch viele automatisierte Eingriffe gewährleistet, ähnlich wie beim ABS im Auto, das durch viele kleine Eingriffe effizienter bremsst als manuell.

Es ist verständlich, dass jede Veränderung im Landschaftsbild auch auf Ablehnung stößt. Aber Fairness, Fakten und Verständnis in der Diskussion um Energieerzeugung sind nicht nur hilfreicher, sondern auch von der Mehrheit gewünscht.

Für Fragen zu Energiethemen können Sie sich auch an klimaschutz@kottgeisering.de wenden.

Gabi Golling und Sylvia Summerer,
stellvertretende und Referentin für
Umwelt, Mobilität und Energie

Fuseurmeisterin



Ich freue mich auf neue und ehemalige Kunden.
Bitte um Terminvereinbarung.

Grafrather Straße 11
82288 Kottgeisering

☎ 0160 5 62 27 70



Ihre Festtagsweine
zu attraktiven
Sonderpreisen!

WEINSTUDIO AUSTRIA



Ihre nah gelegene
Einkaufsmöglichkeit für
exquisite Weine aus Österreich.

Weinstudio Austria · Monika Fürst-Ladner
Römerstraße 2 c · 82296 Schöngeising
Telefon 0 81 41/2 34 81
info@weinstudio-austria.de · www.weinstudio-austria.de

**MÖBEL
KÜCHEN
FENSTER
TÜREN
TREPPEN
FUSSBÖDEN
INSEKTENSCHUTZ**



Amperstraße 31 · 82296 Schöngeising
Telefon (0 81 41) 2 11 28
Telefax (0 81 41) 3 39 81
www.schreinerei-prahl.de

*Wir beraten Sie gerne
und fertigen nach Ihren
Wünschen an.*

Wir sind Partner von




Energiesparen mit Wärmepumpen

Bei der Bürgerversammlung kam auch die Frage auf, ob Energiesparen nicht einen wichtigen Beitrag leisten könnte. Energiesparen ohne Komfortverzicht bedeutet effizientere Nutzung von Energie. Hier können z. B. Wärmepumpen einen sehr großen Beitrag leisten. Deutschland möchte seinen Primärenergiebedarf von knapp 3 Billionen kWh oder 35.558 kWh pro Person – das sind 4kW Dauerleistung – im Jahr 2023 um fast 20% bis 2030 senken. Das bedeutet, jede Person der knapp 84 Millionen sollte 6.668 kWh weniger Primärenergie pro Jahr verbrauchen.

Ein großer Posten dabei ist der Energieverbrauch fürs Heizen. Bei einem Einfamilienhaus beträgt der Wärmeenergieverbrauch fürs Heizen durchschnittlich 22.400 kWh pro Jahr. Und da kommen noch durchschnittlich 1.400 kWh pro deutschem Haushalt für die Warmwasserbereitung dazu. Je nach Gebäudestandard gibt es jedoch große Unterschiede: Bei einem Passivhaus mit 140 m² ist der Heizwärmebedarf weniger als 2.100 kWh pro Jahr, bei einem KfW-Effizienzhaus 70 etwa 8.400 kWh pro Jahr und bei Gebäuden mit Baujahr bis 1977 können es eher 28.000 kWh pro Jahr sein.

Mit einer Ölheizung kann man es sich folgendermaßen ausrechnen: 1 Liter Öl entspricht etwa 10 kWh. Bei einem Jahresverbrauch von 3.000 Litern Heizöl entspricht dies 30.000 kWh fürs Heizen, was bei einem 4-Personen-Haushalt 7.500 kWh pro Person und Jahr ausmacht. Eine Wärmepumpe erzeugt drei- bis sechsmal mehr Wärmeenergie, als Strom zum Antrieb nötig ist. Für eine Heizleistung von 30.000 kWh werden somit nur 5.000 bis 10.000 kWh Strom statt 3.000 Liter Heizöl benötigt. Selbst wenn dieser Strom in einem konventionellen Kohlekraftwerk mit einem Wirkungsgrad von ca. 40% erzeugt wird, wäre das in Summe immer noch eine Einsparung an Primärenergie von 20 bis 60%. Legt man jedoch den derzeitigen Strommix in Deutschland zugrunde, bei dem bereits 50% des Stroms durch erneuerbare Energien erzeugt wird, so ergibt sich mit Wärmepumpen eine Ersparnis von bis zu 80% an Primärenergie. Durch den weiteren Ausbau von Wind-, Sonne- und anderen erneuerbaren Energien können am Ende 100% Primärenergie eingespart werden. Das ist realistisch nur mit Wärmepumpen möglich.

In unserem Ort wurden bereits Wärmepumpen auch im Altbau installiert. Sie funktionieren mit und ohne Flächenheizungen (Fußboden- oder Wandheizungen), die sich oft auch nachrüsten lassen. Mit einer Wärmepumpe ist man unabhängig von Öl- und Gaslieferungen. Schweden hat viele Heizungen auf Wärmepumpen umgestellt und heizt nicht nur energieeffizienter, sondern auch klimaneutraler.

Sylvia Summerer, Referentin
für Umwelt, Mobilität und Energie

Abfallbeseitigung

Großer Wertstoffhof:

Vorhaltegrube an der Brandenberger Straße
Samstag 9 bis 12 Uhr

Die kleinen Wertstoffhöfe:

Grafrather Straße: Glas, Papier, Kartonagen und Dosen
Gemeinde-Zentrum (Hinterhof): Glas, Papier, Kartonagen und Dosen



Gemeinde Schöngeising

Öffnungszeiten der Anlaufstelle

Dienstag 15.00 bis 19.00 Uhr
Mi., Do., Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr
(während der Schulferien gesonderte Öffnungszeiten)
Telefon (0 81 41) 2 25 78-0, Fax (0 81 41) 2 25 78-19

Bürgermeistersprechstunde

Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Internetadresse: www.schoengeising.de

Bücherei Schöngeising (Gemeindehaus)

Öffnungszeiten:
Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr · Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
(Neu: Während der Schulferien größtenteils geöffnet)
Telefon (0 81 41) 2 25 78-30 · buecherei@schoengeising.de

Heinrich-Scherrer-Musikschule e.V. (Gemeindehaus)

Bürozeiten: Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr · Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. (0 81 41) 22 21 55 · Fax (0 81 41) 22 21 56

Feuerwehrgerätehaus Tel. (0 81 41) 2 25 78-50, Fax 2 25 78-69

Schützenheim „Tell“ Tel. (0 81 41) 2 25 78-45

Kinderhaus „Amperzwerge“, von-Hundt-Straße 16

Kinderhausleitung Tel. (0 81 41) 35 93 56
Fax (0 81 41) 2 77 78
Krippe Marienkäfergruppe Tel. (0 81 41) 3 55 58 83
Krippe Fröschegruppe Tel. (0 81 41) 2 28 96 55
Kiga Füchsegruppe Tel. (0 81 41) 8 89 39 00
Kiga Krokodilgruppe Tel. (0 81 41) 35 93 57
Kiga Löwengruppe Tel. (0 81 41) 35 93 58

www.amperzwerge.de · kinderhaus@amperzwerge.de

Veranstaltungen

So. 1. 12., 10.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Hl. Messe als Adventamt der Frauen/ Kath. Pfarrkirche
Di. 3. 12., 14.00 Uhr	Gemeinde/Kath. Pfarrgemeinde Senioren-Nachmittag: Nikolaus- und Adventfeier/Kath. Pfarrheim
Mi. 4. 12., 15.00 Uhr	Seniorenbeirat Gemeinsames Weihnachtstreffen von Kaffeenachmittag und Literaturkreis/ Gemeinschaftshaus
Do. 5. 12., 16.00 Uhr	Gemeindebücherei Adventsfeier mit Vorlesen/Bücherei
Fr. 6. 12., 18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Vereinsabend/Florianstüberl
Fr. 6. 12., 18.30 Uhr	Heinrich-Scherrer-Musikschule Adventskonzert/Kath. Pfarrheim
Fr. 6. 12.	Landjugend Nikolausparty/O.K.
Sa. 7. 12., 9.00 Uhr	Sportclub Papiersammlung
Sa. 7. 12., 18.00 Uhr	Partnerschaftsverein Lallio Weihnachtsfeier/Kath. Pfarrheim
Sa. 7. 12., 20.00 Uhr	KuSch! Marionettentheater Bille für Erwachsene „Dr. Faust“/Gemeinschaftshaus
So. 8. 12., 15.00 Uhr	KuSch! Marionettentheater Bille für Kinder ab 3 „Die Weihnachtswunschlaterne“/ Gemeinschaftshaus

Als wär's unser eigenes Haus.



stumbaum
IHR HAUSFREUND

Strom. Wasser. Wärme. Klima.

Stumbaum GmbH
Gusso-Reuss-Str. 12 82296 Schöngeising
Tel 08141.3239-0
www.stumbaum.de info@stumbaum.de

Di. 10. 12., 19.30 Uhr	Gemeinde Gemeinderatssitzung/Sitzungssaal
Sa. 14. 12., 14.00 Uhr	Gartenbauverein Weihnachtsfeier/Kath. Pfarrheim
Sa. 14. 12., 19.30 Uhr	Sportclub Weihnachtsfeier für Erwachsene/ Sportheim
So. 15. 12., 15.00 Uhr	Theaterverein Kindertheater/Bürgerhaus, Saal 1
Mo. 16. 12., 19.30 Uhr	Sportclub Weihnachtsfeier Gymnastikgruppe/ Gemeinschaftshaus, Stüberl
Fr. 20. 12.	Schützengesellschaft „Tell“ Nusschießen mit Ehrung der Jahresmeister/ Schützenheim
Di. 24. 12., 15.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Andacht für Kinder mit Krippenspiel/ Kath. Pfarrkirche/-hof
Di. 24. 12., 16.30 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Christvesper/Sitzungssaal/Bürgerhaus, Saal 1
Di. 24. 12., 22.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Christmette/Kath. Pfarrkirche Holzhausen
Mi. 25. 12., 10.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Hl. Messe zu Weihnachten/Kath. Pfarrkirche
Do. 26. 12., 10.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Hl. Messe mit Kindersegnung/ Kath. Pfarrkirche Holzhausen
Fr. 27. 12., 17.30 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Hl. Messe mit Segnung des Johanniweines/ Zellhofkapelle
Di. 31. 12., 16.00 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Ökumenische Jahresabschlussandacht/ Kath. Pfarrheim

Anpassung der Grundsteuer: Gemeinde setzt gezielte Maßnahme zur Haushaltsstabilisierung um



Foto:
Pixabay

In seiner Sitzung im Oktober hat der Gemeinderat Schöngeising beschlossen, die Hebesätze für die Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 anzupassen. Diese Entscheidung wurde nach intensiver und kontroverser Diskussion getroffen und zeigt, wie notwendig und zugleich herausfordernd eine ausgewogene Gemeindefinanzierung in Zeiten knapper Kassen ist.

Die Grundsteuer B, die für Wohn- und Geschäftsgebäude gilt, wird von bisher 330 auf 350 Prozentpunkte angehoben, was einer moderaten Steigerung von etwa 6 Prozent entspricht. Dieser Schritt bringt Mehreinnahmen, die für wichtige öffentliche Aufgaben benötigt werden, darunter die Unterhaltung von Straßen und den Winterdienst – beides Leistungen, die unmittelbar den Immobilienbesitzern zugutekommen. Trotz des kürzlich getroffenen Kompromisses im kommunalen Finanzausgleich bleibt die finanzielle Situation vieler Gemeinden angespannt, und die vorliegende Anpassung der Grundsteuer ist eine der wenigen Möglichkeiten, die Haushaltslage zu stabilisieren.

Noch deutlicher fällt die Erhöhung bei der Grundsteuer A aus, die für landwirtschaftliche Flächen erhoben wird. Hier wird der Hebesatz



Die Gemeinde Schöngeising
(derzeit 1.940 Einwohner)

**sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n**

Mitarbeiter/in (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof (Vollzeit/Teilzeit)

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Pflege und Instandhaltung der öffentlichen Anlagen und gemeindlichen Einrichtungen, Straßen, Grünanlagen, Spielplätze und Friedhöfe
- Turnusmäßige Sichtprüfung im Bereich der Spielplätze (Gerätekontrolle)
- Winterdienst
- Botendienste
- Sonstige kleinere anfallende Arbeiten

Wir erwarten:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Führerschein der Klassen CE (C, C1, C1E)
- körperliche Belastbarkeit
- freundliches Auftreten gegenüber Bürgerinnen und Bürgern

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen modernen Arbeitsplatz mit einem anspruchsvollen, eigenverantwortlichen Aufgabengebiet. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD, die Zahlung einer Grobraumzulage ist möglich.

Senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **15. Dezember 2024** an

die **Gemeinde Schöngeising**,

Hauptstraße 64, 82284 Grafrath

oder per E-Mail an: **personal@grafrath.bayern.de**.

Für weitere Informationen steht Ihnen

Frau Weber (Tel. 08144 9304-20,

E-Mail: **personal@grafrath.bayern.de**) zur Verfügung.

von 310 auf 380 Prozentpunkte angehoben, was einer Erhöhung um 22,5 Prozent entspricht. Aufgrund des neuen Berechnungsmodells bleiben die tatsächlichen Mehrbelastungen für landwirtschaftliche Betriebe jedoch im überschaubaren Rahmen.

Der Gemeinderat hat sich die Entscheidung keineswegs leicht gemacht. Die Ratsmitglieder waren sich der Belastung für die Bürgerinnen und Bürger bewusst und haben alle Alternativen geprüft, bevor dieser Schritt beschlossen wurde. Dennoch sind die Mehreinnahmen unverzichtbar, um die immer umfangreicher werdenden Aufgaben der Gemeinde finanzieren zu können. Viele Gemeinden in Bayern sehen sich durch die steigenden Anforderungen gezwungen, ähnliche Maßnahmen zu ergreifen, da sowohl die Infrastrukturpflege als auch die Daseinsvorsorge kontinuierlich gesichert werden müssen. Mit dieser Entscheidung setzt der Gemeinderat auf eine vorausschauende und verantwortungsbewusste Finanzpolitik, die sicherstellt, dass die Gemeinde auch in Zukunft handlungsfähig bleibt.

Hebesätze in Prozent:

	bisher	ab 2025
Grundsteuer A	310	380
Grundsteuer B	330	350

Thomas Totzauer
Erster Bürgermeister

Einstellung der Staudengärtnerei Strasser: Gemeinderat äußert Bedauern und lehnt Nutzungsänderung ab



Foto: Pixabay

Die Staudengärtnerei Strasser, ein traditioneller Betrieb in Schöngeising, wird Ende November ihren Betrieb einstellen. Grund hierfür sind neue Berechnungen des Wasserwirtschaftsamts, die das Gelände als Überschwemmungsgebiet der Amper ausweisen. Ein Weiterbetrieb wäre nur mit hohen Investitionen in einen Schutzwall möglich gewesen, was für die Betreiber wirtschaftlich nicht umsetzbar war. Der Gemeinderat bedauert das Ende der Gärtnerei zutiefst, da die Gemeinde stets gut mit dem Betrieb zusammengearbeitet hat, beispielsweise bei der Gestaltung des Friedhofs, von Anpflanzungen oder beim Blühprojekt „bunt.schön.geising“.

Der Gemeinderat äußerte in seiner jüngsten Sitzung auch Unverständnis über die Unnachgiebigkeit des Wasserwirtschaftsamts, das trotz wiederholter Bitten keine Lösung zugelassen hat, die den Betrieb unter erschwinglichen Maßnahmen weitergeführt hätte.

Nach der geplanten Schließung des Betriebs steht das Gelände zum Verkauf. Ein Interessent stellte eine Bauvoranfrage, um das Grundstück für eine Kindertagesstätte und einen Reitsportbetrieb mit rund 30 Pferden zu nutzen. Der Gemeinderat sah jedoch keine Möglichkeit, ein solches Projekt in unmittelbarer Nähe zur Wohnbebauung umzusetzen. Bedenken wurden unter anderem aufgrund der benötigten Infrastruktur für eine Kita und der möglichen Geruchsemissionen der Pferdehaltung geäußert. Darüber hinaus ist der Gemeinderat der Auffassung, dass eine Genehmigung für die neue Nutzung im Widerspruch zur Ablehnung des bisherigen Betriebs stünde. Die Gemeinde entschied daher einstimmig, das Einvernehmen für die geplante Nutzungsänderung zu verweigern.

Mit der Schließung der Staudengärtnerei Strasser verliert Schöngeising einen geschätzten gärtnerischen Betrieb, dessen Arbeit und Einsatz in der Gemeinde und bei vielen Kunden aus der Gemeinde und dem Umland Anerkennung fand.

Thomas Totzauer
Erster Bürgermeister

Verbesserter DAB+-Empfang im Landkreis durch neuen Sender in Schöngeising



Foto von fotocommunity

Seit kurzem sendet der Bayerische Rundfunk (BR) sein digitales DAB+-Radioprogramm auch vom Senderstandort Fürstenfeldbruck in Schöngeising. Mit diesem neuen Sender wird der Empfang von DAB+ in Fürstenfeldbruck und weiten Teilen des Landkreises erheblich verbessert. Auch angrenzende Regionen, wie Bereiche des Landkreises Starnberg (etwa Herrsching, Inning und Seefeld) sowie des Landkreises Landsberg am Lech (einschließlich Eching, Greifenberg, Schondorf, Utting und Windach), profitieren von diesem erweiterten Signal.

DAB+ bietet gegenüber dem klassischen UKW-Radio nicht nur eine verbesserte Klangqualität, sondern auch eine größere Programmvierfalt. Neben den etablierten BR-Programmen sind über DAB+ zusätzliche Sender wie BR Heimat mit Volks- und Blasmusik, BR Schlager und das junge Programm BR PULS zu empfangen, ebenso wie der Ereigniskanal BR24live und BR Verkehr. Für den Empfang der digitalen Programme wird ein DAB+-fähiges Radio benötigt.

Der neue Senderstandort ist ein Schritt, um auch im Westen Münchens und im Umland eine hochwertige digitale Radioabdeckung sicherzustellen.

Thomas Totzauer
Erster Bürgermeister

Abfallbeseitigung

Großer Wertstoffhof:

Vorhaltegrube an der Mauerner Straße
Samstag 9 bis 12 Uhr · Mittwoch 16 bis 18 Uhr

Die kleinen Wertstoffhöfe:

Gusso-Reuss-Straße und Bahnhofsparkplatz:
Nur Glas, Papier, Kartonagen, Altkleider

MICHAEL ECKFELD

IHR HAUSGERÄTE FACHHANDEL
FÜR MIELE UND WEITERE STARKE
MARKEN MIT KUNDENDIENST
JETZT NEU IN GRAFRATH

FACHHANDEL · KÜCHENMODERNISIERUNG · HAUSGERÄTE

Hauptstr. 12 c · 82284 Grafrath
Tel.: 08144 9976570
meckfeld@t-online.de · www.elektro-eckfeld.de

Forstservice
Christian Matthias

Am Ziegelstadel 1
82269 Geltendorf
Telefon 0160 92 04 03 10
info@Forstservice-Matthias.de
www.Forstservice-Matthias.de

- Obstbaumschnitt und Altbaumpflege
- Häckselarbeiten & Wurzelstockfräsen
- Neubepflanzungen
- Holzurückarbeiten
- Baufeldrodungen
- Garten & Landschaftspflege
- Kultur und Waldpflege
- Brennholzaufbereitung

Mitteilungen der Vereine – Allgemeines



**Brucker
Forum** e.V.

www.brucker-forum.de
Tel. (0 81 41) 4 49 94

Programm in Kottgeisering, katholisches Pfarrheim, Schulstr. 2:
Baby-Café – Alles rund ums Baby fürs 1. Lebensjahr. Schlaf im 1. Lebensjahr. Donnerstag, 12. Dezember, 9 Uhr.

Programm in Schöngeising, katholisches Pfarrheim, Kirchstr. 11:
„Wintersonnende – Engel- und Segenstände“. Freitag, 20. Dezember, 16 Uhr.



Bund Naturschutz

Ortsgruppe
Grafrath, Kottgeisering, Schöngeising

Diese Sträucher helfen den Vögeln im Winter

In vielen Gärten wachsen zwar üppige Sträucher, doch nur wenige davon sind für die heimischen Vögel als Nahrungsquelle für den Winter geeignet. Der BUND Naturschutz in Bayern weist auf die richtigen Gehölze für Vögel im Winter hin und betont: „Exotische Thujagehecken oder Kirschlorbeer sind problematisch, sie bieten der heimischen Vogelwelt nämlich keine Nahrung. Jetzt ist die richtige Zeit, um Abhilfe zu schaffen und Sträucher speziell für Vögel zu pflanzen“.

Im Herbst und Winter sind für unsere gefiederten Gäste besonders die Gehölze wichtig, die viele Früchte tragen. Die Vogelbeere zum Beispiel ernährt rund 60 Vogelarten, der Weißdorn etwa 30. Zu den für Vögel wichtigen Gehölzen zählen weiterhin Kornelkirsche, Schneeball, Schlehe, Schwarzer Holunder, Speierling, Vogelkirsche, Berberitze, Heckenkirsche und Sanddorn. „Wer es etwas wilder liebt, kann auch eine Hecke aus Brombeeren pflanzen“, erklärt der BUND-Vogelexperte. „Sie sind ideal für viele Vögel. Beim Rückschnitt muss man allerdings aufgrund der Stacheln vorsichtig sein.“

Beim Kauf von Gehölzen sollte man sorgsam auswählen. BUND-Experten raten dazu, Sträucher zu verwenden, die aus der Region stammen. Man spricht von autochthonen Arten. Durch sie bewahrt man die regionale genetische Vielfalt und lokale Anpassungen der Gehölze. Viele Baumschulen bieten inzwischen entsprechende Pflanzen an.

Die BUND-Ortsgruppe Grafrath, Kottgeisering, Schöngeising wünscht allen Leserinnen und Lesern unbeschwerte Festtage und einen zuversichtlichen Start ins neue Jahr.



**Rotary-Club
Fürstenfeldbruck**

Christbaumverkauf

Auch in diesem Jahr lädt der Rotary-Club Fürstenfeldbruck zum traditionellen Christbaumverkauf im Grafrather Wald ein. Der Erlös kommt wie immer unseren sozialen Projekten in der Region zugute.

Termin: Samstag, 14. Dezember von 9.00 bis 15.30 Uhr.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Christbaum persönlich auszuwählen und auch gleich zu sägen. Bitte bringen Sie, wenn möglich, Ihr eigenes Werkzeug mit. Wir empfehlen Ihnen, auch den Nachmittag für Ihren Besuch zu nutzen.

Anfahrt: Über die B471, Ausfahrt Grafrath, dann weiter über die Bahnhofstraße bis zum Bahnhof Grafrath. Ab dort ist der Weg zum Verkaufsort ausgeschildert. Aktuelle Informationen finden Sie unter: fuerstenfeldbruck.rotary.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Arbeiterwohlfahrt,
Ortsverein Grafrath**

AWO-Seniorenschwimmen mit Wassergymnastik
(auch für Nichtmitglieder)

Dienstag, 3., 10. und 17. Dezember, von 9.45 bis 10.45 Uhr im Hallenbad Grafrath.

KULTURPROGRAMM
GEMEINDE GRAFRATH



**Kulturprogramm
und Nachbar-
schaftshilfe**

**„Die 3 großen K“ – Kaffee-Kontakt-Kultur –
„Alpenländische Tradition der Perchten“**

Besinnlich, bezaubernd und vielleicht auch schaurig schön: Die Weihnachtszeit hat in Oberbayern viele Facetten. In der Adventszeit gibt es neben den lichtreichen Bräuchen und beeindruckenden Weihnachtsmärkten auch eine durchaus respektinflößende Tradition, die Perchten. Laute Glockenklänge, zottelige Felle, gebogene Hörner und beeindruckend geschnitzte Masken sind ein Merkmal der Perchten, die uns an diesem Samstag von dem Verein der Amperperchten aufgeführt wird. Das alpenländische Brauchtum wird von der Gruppe der Perchten lebendig dargestellt, wobei die guten „Schönperchen“ mit ihren Schellen, Glocken und Ruten lautstark die bösen Geister des Winters hinaus komplementieren wollen.

Eine adventliche Kaffee- und Kuchentafel mit einem Glas Glühwein erwartet Sie dabei am Samstag (abweichender Termin), 14. Dezember von 14.30 bis 17 Uhr im Vereinsheim der Gemeinde Grafrath (über dem Feuerwehrgebäude) Hauptstraße 62. Anmeldungen sind erwünscht bei Christine Bloching-Hedwig, Tel. 08144 7125.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch nach dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ in Grafrath.

Jutta Strasdat und Christine Bloching-Hedwig Sybilla Rathmann
1. und 2. Vorsitzende der NBH Grafrath Kulturreferentin

Das Programm der „Drei großen K“ für 2025 liegt bereits vor – es liegt in der Rasso-Apotheke aus. Näheres können Sie auf unserer Homepage www.nachbarschaftshilfe-grafrath.de finden.



**Kindergarten
St. Mauritius**

Fröhlich sein und Gutes tun!

Der Kindergarten St. Mauritius beteiligt sich in diesem Jahr an der Aktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Bei der Aktion können Spendenpakete gepackt werden, die dann innerhalb und außerhalb von Deutschland an notleidende Menschen geschickt werden.

Gerne können Sie uns auch unterstützen und Spendenpakete (Bitte unbedingt die Packliste beachten!) bis zum 13. Dezember im Kindergarten abgeben.

Packliste: 2 l Speiseöl in Plastikflaschen, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln, 3 kg Mehl, 1 kg Zucker, 2 Stück Seife, 2 Zahnbürsten, 2 Tuben Zahnpasta, 2 Packungen Multivitamin-Brausetabletten, 2 Packungen Kekse, 4 Tafeln Schokolade, 1 Geschenk für Kinder (z. B. Malblock, Malstifte).

Wir hoffen, mit den Paketen möglichst vielen Menschen zur Weihnachtszeit eine Freude machen zu können und freuen uns, wenn Sie uns bei dieser wunderbaren Aktion unterstützen!

Lichterglanz im Advent



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Kinder des Kindergartens St. Mauritius Grafrath freuen sich bereits auf den Advent. Es steht viel an: Kripplerschmücken und -schauen, Weihnachtsmarkt mit leckeren Crêpes und natürlich die Tombola mit vielen großartigen Gewinnen. Lose gibt es wie immer für 3 Euro am Crêpe-Stand des Fördervereins des Kindergartens St. Mauritius; Gewinnausgabe erfolgt direkt vor Ort.

Förderverein für den Kindergarten St. Mauritius Grafrath e.V.



Monday Night Bigband

Swingin' Christmas

Auch in diesem Jahr lädt die Monday Night Bigband unter der Leitung von Jürgen Richter zum 17. Mal zu ihrem traditionellen Konzert „Swingin' Christmas“ ein. Wir haben ein Programm zusammengestellt, das sowohl swingend arrangierte Weihnachtslieder als auch traditionelle Swingklassiker enthält. Wie üblich ist auch für Essen und Getränke gesorgt. „Swingin' Christmas“ findet am Freitag, 13. Dezember ab 20 Uhr in der Michaelkirche Grafrath statt. Der Eintritt ist frei, man muss aber damit rechnen, dass am Ausgang ein Spendenkörbchen wartet.



Waldorfkindergarten Marthashofen

Waffeln und Moosgärtlein auf dem Christkindlmarkt



Bald ist es wieder so weit, es kommt die Vorweihnachtszeit! Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder am Grafrather Christkindlmarkt dabei zu sein und viel Selbstgemachtes anbieten zu können. Darunter befinden sich schöne Weihnachtsdekorationen, Adventsartikel sowie kleine Spielsachen aus der Waldorfpädagogik, die liebevoll von den Eltern und den Bewohnern der Förderstätte Johannes angefertigt wurden.

Außerdem backen wir frische Waffeln und bieten für die Kin-

der einen Bastelstand im Schulhaus (Eingang am Christkindlmarkt) an. Dort können bezaubernde Moosgärtlein aus Naturmaterialien gebastelt werden, in denen ein kleiner Filzzwerg ein Zuhause findet. Die schönen Moosgärtlein werden die Kleinen und die Großen auf die besondere Adventszeit einstimmen.

Die Einnahmen kommen den Kindern aus dem Waldorf-Kindergarten Marthashofen zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand, auf Ihre Kinder beim Basteln und eine gemütliche und besinnliche Adventszeit. Das Kinderbasteln im Schulhaus findet am Freitag von 17 bis 19 Uhr, am Samstag von 16 bis 18 Uhr und am Sonntag von 15 bis 17 Uhr statt.

PS: Wir haben aktuell noch freie Kindergartenplätze! Nutzen Sie die Möglichkeit und machen Sie sich einen ersten Eindruck aus dem Haus des Waldorf-Kindergarten Marthashofen am Christkindlmarkt in Grafrath.



Kulturverein St. Rasso

Wald-Märchen von sprechenden Bäumen, magischen Tieren und mutigen, mitfühlenden Menschenkindern

Eine phantasievolle Lesung für Kinder und Erwachsene mit Schauspieler und Regisseur Olaf Dröge (www.olafdroege.com) im Saal des Walderlebnis zentrums im Forstlichen Versuchsgarten Grafrath am Samstag, 30. November und Samstag, 14. Dezember jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr. Einlass ab 14.45 Uhr über den Haupteingang in der Jesenwanger Straße 11.

Für Kinder und Erwachsene, Unkostenbeitrag: 6 / 12 Euro, Mitglieder Kulturverein St. Rasso 8 Euro.

Anmeldung: Tel. 0176 49776445 oder kontakt@olafdroege.com

Mit freundlicher Unterstützung durch den Kulturverein St. Rasso e. V.



SpVgg Wildenroth

Weihnachtsfeier

Die SpVgg Wildenroth lädt alle Vereinsmitglieder und Sponsoren herzlich zur jährlichen Weihnachtsfeier am Samstag, 14. Dezember um 19 Uhr in den Bürgerstadl ein.

Das Programm wird gestaltet und umrahmt von der Theatergruppe und weiteren spontanen Einlagen.

Auch bei der Tombola gibt es wieder attraktive und wertvolle Preise zu gewinnen!

Die SpVgg Wildenroth freut sich auf euer Kommen!

Die Vorstandschaft



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafrath

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde lädt im Dezember zu zwei besonderen Gottesdiensten in die Michaelkirche ein:

Fest- und Jubiläums-Gottesdienst

60 Jahre Michaelkirche 1964–2024

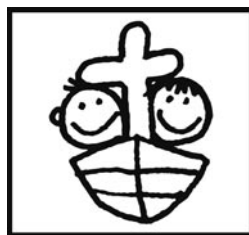
Herzliche Einladung zum Abschluss-Gottesdienst zum Jubiläumsjahr am 1. Dezember, 10.00 Uhr. Mit Abendmahl und Einführung des neuen Kirchenvorstandes. Kantor ist Franz Wich an der Jann-Orgel. Am 1. Advent 1964 wurde die Michaelkirche in einem festlichen Gottesdienst eingeweiht.



Abendandacht mit Musik zum 1. Weihnachtstag

Pfarrerin Patricia Röhm und Prädikant Karl-Heinz Reimann laden am 1. Weihnachtstag (25. Dezember) zu einer Abendandacht mit Musik um 20 Uhr in die Michaelkirche ein. Der Grafrather Tenor Johannes Winterstein singt weihnachtliche Lieder von Bach, Schubert u. a.

Anschließend Beisammensein mit Punsch und Plätzchen.



Für alle Kinder findet parallel zum Hauptgottesdienst am 1., 3. und 4. Advent um 10 Uhr ein Kindergottesdienst in den Gemeinderäumen der Michaelkirche Grafrath statt.



Team Artenvielfalt im Rahmen von Klimaaktiv vor Ort und Agenda 21

„Willi und wir“ – eine Lesung mit Bildern und Musik
am 22. Oktober im Walderlebniszentrum



Eine Besucherin erzählt: Bei der Vorstellung der Erzählung „Willi und wir“ (64 Seiten) kamen allerlei Ereignisse aus Grafrath und das ganze vergangene Jahr vom Projekt Artenvielfalt zum Tragen. Was alles an Vielfalt erlebt und wie daraus eine Geschichte wurde, das spiegelte sich auch an diesem Abend wieder:

„Kurzweilig“ hieß es im Publikum, „Abwechslungsreich“, „Berührend“ – mit verschiedenen Sprecherinnen, mit Bild- und Videopräsentationen, mit „Willi vor Ort“, mit traumhaft flatternden Schmetterlingen, mit Wolken und Bäumen ... und dazu die jeweils passende improvisierte Musik am Piano und ausklingend mit Gesang. Da wurde die Fantasie aufs angenehmste angeregt: „Willi und wir“ eben.

Eine andere Besucherin: Auf jeden Fall wurden vier Sinne angesprochen, was ganz toll war. Und gerade das etwas Improvisierte hat mir gut gefallen. Es war eine Reise durch das Jahr mit seiner ganzen Vielfältigkeit, von der ich anfangs nicht gedacht hätte, dass sie so entstehen könnte.

Mitwirkende waren Gabriele Krause-Herrmann (Texte zu „Willi“), Heike Schiessel (Bilder zu „Willi“), Gerd Neumayer (Improvisation Piano), Karina Schiwietz (Gesangsimitation), Nina Faltermayr (Fotoshow), Helma Dreher und Cornelia Wolff (Zeichnungen und Aquarelle zur Artenvielfalt), Gabriele Leonardy (Cartoons) sowie unsere bewährten Unterstützerinnen aus der Gruppe Artenvielfalt und das Team vom Walderlebniszentrum.

Das Büchlein „Willi und wir“ ist erhältlich in der Gemeinde Grafrath, im Naturkostladen Reuter, im Café Bella Martha und demnächst auf dem Christkindlmarkt; Empfehlung 5 Euro.

Terminhinweis im Advent: Am 10. Dezember um 17.30 Uhr trifft sich der Stammtisch Artenvielfalt zu einer kleinen Weihnachtsfeier mit Plätzchen und Glühwein im Walderlebniszentrum. Zu Beginn lädt uns Siegmund Wüst ein zu einem geführten Gang durch den dunklen Winterwald ... mit allen Sinnen die stille Natur erleben. – Wie immer sind alte und neue Freunde willkommen. Diesmal bitte zwecks Planung auf jeden Fall vorher anmelden: Walderlebniszentrum, Tel. 08144 507 bzw. per E-Mail wez-grafrath@aelf-ff.bayern.de, oder direkt bei Artenvielfalt Heike Schiessel und Gabriele Krause-Herrmann.



Für Jung und Alt:

Bankerl-Wanderung 2024

„Auf Schleichwegen durch Grafrath“

Auch wenn uns der Wettergott diesmal nicht besonders gewogen war, hielt das doch rund 45 Grafrather Bürger nicht ab, sich dieses Jahr wieder auf die Bankerlwanderung zu begeben nach dem Motto „Auf Schleichwegen durch Grafrath“. Begleitet wurden wir von Olaf Dröge mit seiner Marionette, dem kleinen Pilger. Zusätzlich hatte sich eine kleine Abordnung der Agenda-21-Ortsgruppe Gröbenzell zu uns gesellt; sie haben in Gröbenzell vor, ebenfalls „Bankerl-Gruppen“

aufzustellen und wollten sich hier einschlägige Anregungen holen. Organisiert hatten dieses Jahr die Wanderung die Agenda-21-Ortsgruppe Grafrath und der Kulturverein St. Rasso e. V. in Kooperation mit der Mittagsbetreuung.



Nach der Begrüßung am Treffpunkt unterhalb der Kinderkrippe und einem musikalischen Gruß des Frauenchors Cantiamo begab sich die Wandergruppe auf den Weg. Die nächste Station war die Amperinsel, wo uns Olaf Dröge eine lustige Geschichte mit der Kuh im Bauernhaus erzählte. Von dort ging es über den Schlossberg zur Wolfsgrube, wo wir – nach einem kurzen Informations-Halt – unser Ziel, den Pavillon im Forstlichen Versuchsgarten, ansteuerten. Dort erzählte uns der kleine Pilger von einer interessanten Begebenheit auf dem Jakobsweg. Nach dem gemeinsamen Singen von bekannten Volksliedern, die Cantiamo vorbereitet hatte, ließen wir den gelungenen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und guter Unterhaltung ausklingen.

Die Teilnehmer waren sich einig: Bei der Bankerlwanderung 2025 werden sie wieder dabei sein.

Klaus Nerlich



Gartenfreunde Grafrath

Halloween der Kräuterzwerge



Mit viel Geschick und noch mehr Glück haben wir Grafrather Kräuterzwerge Kürbisse im Kräutergarten geschnitzt. Viel Geschick haben wir gezeigt, weil alle Kürbisse total lustig geworden sind, und viel Glück hatten wir, weil sich niemand mit den scharfen Messern in den Finger geschnitten hat. Alles, was wir im Kräutergarten an Blättern, Hagebutten, Rohrkolben usw. gefunden haben, wurde zu lustigen Fratzen verarbeitet. Sybilla, Oma von Greta und Frieda, hat uns noch eine wunderbare superleckere Kürbissuppe gekocht, damit wir uns wieder gut aufwärmen konnten. Voller Stolz haben wir unsere Kunstwerke heimgetragen und am Abend im Garten leuchten lassen.

Wir freuen uns schon alle total auf das kommende Jahr mit den Gartenfreunden, wenn wir wieder säen, gießen, zupfen, graben, ernten und dabei einfach nur viel Spaß haben dürfen.

Eure Kräuterzwerge



BachKantatenVerein und Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafrath

Bach-Kantaten-Konzert in der Michaelkirche im Rahmen des Jubiläums „60 Jahre Michaelkirche“

Das dritte Bach-Kantaten-Konzert in diesem Jahr fand im Rahmen der Jubiläumsfestlichkeiten „60 Jahre Michaelkirche“ am Sonntag, 27. Oktober statt.

Pfarrer Karl Mehl begrüßte die zahlreich gekommenen Gäste in der vollbesetzten Michaelkirche, seine Begeisterung darüber war nicht zu überhören. Das Programm des Konzerts war auf den Jubiläumsanlass abgestimmt: die Michaelskantate „Es erhub sich ein Streit“, die Bach anlässlich des Michaelisfestes am 29. September 1726 komponierte, stand am Anfang des Konzerts. Den Kampf des Erzengels Michael gegen das Böse setzte Bach kompositorisch dramatisch ins Werk – sprichwörtlich mit Pauken und Trompeten. Doch auch die Begleitung und das Behütetsein durch Engel fand seinen Ausdruck in der Kantate, u. a. in einer wunderbaren Tenor-Arie und im Choral am Ende. Bei der Kantate „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ handelt es sich um eine Fest-Musik, die Bach anlässlich der Ratswahl 1731 in Leipzig komponierte. Dieser jährlich stattfindende Festgottesdienst gehörte zu den Höhepunkten des Leipziger Festkalenders. Die reiche Besetzung mit vier Solisten, vierstimmigem Chor, drei Trompeten, Pauken, Orgel, zwei Oboen, Orgel und Streichern entspricht dem festlichen Anlass.

Die Begeisterung der Konzertbesucher über die Darbietung der beiden Kantaten durch den Chor, die Solisten und das Orchester drückte sich am Ende des Konzerts in lang anhaltendem Applaus aus.

Maria Leitenstern-Gulden
Karl-Heinz Reimann



Tennisclub Grafrath

Jugend-Club-Meisterschaften 2024

Am 5. Oktober standen nach Abschluss der Punktspiele die Jugend-Club-Meisterschaften 2024 des TC Grafrath an. Aufgrund des kühlen Wetters startete das Turnier erst um 12.30 Uhr anstatt der geplanten 10 Uhr. Eine kleine Truppe trotzte dem nassen Wetter. Die Jugendlichen waren hoch motiviert und voller Energie.

Gespielt wurde auf einen Gewinnsatz und aufgrund der kleinen Truppe war der Modus Jeder gegen Jeden. Obgleich der vielen aufeinander folgenden Matches war die Spiellaune und Motivation groß, so dass die Meisterschaften am Samstag auch direkt bis zum Finale gespielt wurden.



Am Ende konnte sich Tom Breidbach als Jugend-Club-Meister 2024 feiern lassen. Er setzte sich vor Patrick Dumbacher als 2. Platzierten und Konstantin Körner als 3. Platzierten durch.

V. l. n. r.: Konstantin Körner, Tom Breidbach, Patrick Dumbacher

Ich bin. Wir sind. Eine Welt.

Kinderkunst-Ferienkurs im Kunsthau bella martha



In den Herbstferien verwandelte sich das Kunsthau bella martha in ein kunterbuntes Atelier voller kreativer Ideen. Zwölf Grundschulkin-der aus Grafrath und Umgebung nahmen an dem inspirierenden Kunstprojekt „Ich bin. Wir sind. Eine Welt.“ teil und gestalteten ge-meinsam ein großes Kunstwerk.

In der kreativen Atmosphäre war ständig reges Treiben zu hören: „Kann ich bitte noch Ton haben?“, „Ich brauche eine Zange, um die Obstkiste zu zerlegen.“, „Wie kann ich das kleben?“, „Darf ich diese Pappe nehmen?“, und „Guck mal, das habe ich gerade gemacht.“ Auch Fragen wie „Kannst du mir ein kleines Kissen für das Bett nähen?“ und „Ich brauche noch mehr rote Farbe.“ waren Teil des bun-ten Geschehens. Die Kinder bewunderten sich gegenseitig: „Mir ge-fällt dein Haus, es sieht so gemütlich aus.“

Die Woche war geprägt von glücklichen, zufriedenen Kinderaugen und einer eingeschworenen Gemeinschaft, die gemeinsam an ihrer neuen Welt arbeitete. Bei einer Vernissage am Samstag hatten Eltern, Geschwister, Omas, Opas und interessierte Besucher die Gelegenheit, die kreativen Werke der Kinder zu bestaunen.

Das Projekt ist eine Kooperation zwischen der Gemeinde Grafrath, dem Referat Familie und Jugend, dem Altenwerk Marthashofen und dem Berufsverband Bildender Künstler (BVK).

Kursleitung: Jeanne Dees und Anka Helfertová

Künstlerische Leitung: Christina Kuehn und Susane Mandl

Wir freuen uns auf weitere kreative Projekte in der Zukunft und be-danken uns bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung!

Maria Begoña Prieto Peral

Immobilienverkauf einfach sicher!

Ihr Immobilienvermittler im westlichen Landkreis Fürstenfeldbruck.

Jürgen Dammasch
Tel. 08141/407-4720
Juergen.Dammasch@sparkasse-ffb.de



 Sparkasse
Fürstenfeldbruck

 Sparkassen
Immobilien
VERMITTLUNG

in Vertretung der



Sportverein Kottgeisering

Montag:

17.15–18.15 Uhr Akrobatik und Tanz (ATT) im Sportheim Kottgeisering
18.30–19.30 Uhr Step und Aerobic
19.00–20.00 Uhr Spieltreff für Hobbytennisspieler
19.30–20.30 Uhr Damengymnastik

Dienstag:

09.00–10.00 Uhr Fit ab 50
10.15–11.15 Uhr Gymnastik im Sitzen
14.30–15.10 Uhr Kinderturnen ab 3 bis 6 Jahre
15.10–15.50 Uhr Eltern-Kind-Turnen
15.50–16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen bis 3 Jahre
16.40–17.20 Uhr Tanzen Junioren ab 10 Jahre
17.20–18.00 Uhr Tanzen Junioren von 6 bis 10 Jahre
17.30–19.00 Uhr Fußball C-Jugend (bis 15 Jahre)
18.40–19.40 Uhr ZUMBA

Mittwoch:

17.00 Uhr Ballschule
17.30–18.30 Uhr Fußball F-Jugend (bis 9 Jahre)
17.30–19.00 Uhr Fußball E-Jugend (bis 11 Jahre)

Donnerstag:

17.00–18.15 Uhr Akrobatik Tanz Turnen (ATT) im Bürgerstadl Grafrath
17.30–19.00 Uhr Fußball C-Jugend (bis 15 Jahre)
18.20–19.20 Uhr Zumba
19.30–20.30 Uhr Body Fit

Freitag:

19.30–21.00 Uhr Sportschießen für Jugendliche und Erwachsene

Wir freuen uns auf Sie – Ihr SVK-Team

Kath. Pfarrgemeinde und Gemeinde Schöngeising



Senioren-Adventsfeier

Alle Schöngeisinger Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen zur Nikolaus- und Adventsfeier am Dienstag, 3. Dezember um 14.00 Uhr im Pfarrheim Schöngeising. Die Pfarrgemeinde und die Gemeinde Schöngeising begrüßen Sie gemeinsam zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag.

Gestaltung eines Rezeptheftes

Wir wollen unter dem Motto „Rezepte, die unsere Omas und Uromas gekocht/gebacken haben“ ein Rezeptbuch gestalten. Gerne können Sie Ihr Lieblingsrezept handschriftlich, gedruckt, als pdf usw. Claudia Hörger, Rothschaiger Straße 23, in Schöngeising oder per E-Mail an c.hoerger@kabelmail.de zukommen lassen.

Meldeschluss ist der 31. Dezember 2024. Vielen Dank im Voraus.



Kulturverein Schöngeising

Marionettentheater Bille ... für Erwachsene

Am Samstag, 7. Dezember und am Sonntag, 8. Dezember bietet der KuSch! Aufführungen des Marionettentheaters Bille an. Die Puppenspieltradition der Familie Bille geht auf das Jahr 1794 zurück. Den Anfang macht am Samstag „Dr. Faust“ über das lastervolle Leben und erschreckliche Ende des weltberühmten, jedermannlich bekannten Erzzaubers Doctoris Johannis Faust in der Inszenierung von Otto Bille. Ausgehend von der deutschsprachigen Fassung des Marlowe'schen Faustspiels, wurde noch im 17. Jahrhundert eine Puppenkomödie niedergeschrieben, in die erstmals die lustige Person Pickelhäring eingeführt war. So ist die enge Verschmelzung tragischer und komischer Elemente im Faustpuppenspiel bald in allen landsmannschaftlich geprägten Aufführungen vollzogen worden.



Der Eintritt kostet am Samstag (Dr. Faust) 18 Euro, für KuSch!-Mitglieder 15 Euro. Spielbeginn ist um 20.00 Uhr.

... und für Kinder



Am Sonntag, 8. Dezember folgt mit der Aufführung „Die Weihnachts-Wunschlaterne“ das Marionettentheater für Kinder. In fünf Bildern wird die Geschichte von Kasperl erzählt, der vom Nikolaus eine Weihnachts-Wunschlaterne geschenkt bekommt, mit der er drei Wünsche frei hat.

Das Marionettentheater für Kinder kostet am Sonntag 8 Euro für Groß und Klein.

Wie es bei unseren Kindertheaterstücken üblich ist, öffnet das KuSch!-Café ab 14.15 Uhr, bevor sich um 15 Uhr der Vorhang für die Weihnachtsgeschichte hebt. Das Stück dauert ca. 60 Minuten ist ab 3 Jahren geeignet.

Karten können wie gewohnt über die Homepage www.kusch.cc, per E-Mail an karten@kusch.cc oder telefonisch unter 08141 4045536 reserviert werden.

Beide Aufführungen finden im Gemeinschaftshaus, Gusso-Reuss-Straße 1 in Schöngeising statt.

Siegebilder des Fotowettbewerbs hängen

Im Sommer hat der KuSch! zu einem Fotowettbewerb aufgerufen, um das „Stüberl“ im Gemeinschaftshaus mit Schöngeisinger Motiven auszustatten. Aus 57 eingereichten Aufnahmen acht Bilder auswählen, die nun die Wände zieren, war für die vierköpfige Jury keine leichte Aufgabe. Schon bei der Vorauswahl zeigte sich, dass es nur zwei Favoriten gab und dann die Meinungen auseinander gingen. Schweren Herzens wurde unter verschiedenen Kriterien aussortiert, bis am Ende eben acht möglichst verschiedene Motive übrig blieben.



Rechtzeitig zum Hobbykünstlermarkt am zweiten Novemberwochenende wurden die Bilder vom Bauhof angebracht.

Wir bedanken uns bei allen, die am Fotowettbewerb teilgenommen haben. Die Gemeinde möchte Anfang 2025 ein kleines Event veranstalten, zu dem alle Einsender eingeladen und deren eingereichte Fotos gezeigt werden.

Der Katholische Deutsche Frauenbund,
Zweigverein Kottgeisering e.V. trauert um

Frieda Tibudd

Mit Frau Frieda Tibudd verliert der Frauenbund eine Frau der ersten Stunde, die sich in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht hat. Frau Tibudd war Gründungsmitglied und von 1980 bis 2008 im Vorstand des Frauenbundes, den sie von 2005 bis 2008 als 1. Vorsitzende führte. Darüber hinaus war sie Schatzmeisterin im Diözesanverband München/Freising und Bezirksleiterin von München West/Ampertal. Sie hat mit ihrem ruhigen und offenen Wesen nicht nur die Vereinsmitglieder zusammengeführt und das Vereinsleben harmonisch gestaltet, sondern auch durch ihren unermüdlichen Einsatz und Ideenreichtum den Frauenbund geprägt und weiterentwickelt.

Wir danken Frieda Tibudd für ihr jahrelanges, engagiertes Wirken im Frauenbund und werden sie immer in guter Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft im Namen aller Mitglieder



Freiwillige Feuerwehr Schöngeising

Freiwillige Feuerwehr Schöngeising erhält großzügige Spende



Die Freiwillige Feuerwehr Schöngeising freut sich über eine großzügige Spende, die ihre Einsatzmöglichkeiten im Bereich der medizinischen Erstversorgung erheblich erweitern wird. Peter und Andreas Müller haben der Freiwilligen Feuerwehr Schöngeising drei Erste-Hilfe-Rucksäcke im Wert von 2.400 Euro gespendet. Außerdem erhielt die Freiwillige Feuerwehr von der Firma Thermo-Akustic einen Betrag in Höhe von 500 Euro, wovon ein Sauerstoffgerät angeschafft werden konnte. Diese wertvolle Ausrüstung ist ein wichtiger Schritt, um den steigenden Anforderungen an die medizinische Versorgung während Einsätzen gerecht zu werden.

In den letzten Jahren hat sich die Rolle der Feuerwehr zunehmend verändert. Neben der Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung sind die Einsatzkräfte immer häufiger auch in medizinischen Notfällen gefordert. Um auf diese Herausforderung optimal vorbereitet zu sein, wurde eine spezielle Sanitätsgruppe innerhalb der Feuerwehr gebildet. Diese Gruppe wird durch die neuen Rettungsrucksäcke und das Sauerstoffgerät in der Lage sein, schnell und effektiv Erste Hilfe zu leisten und somit Leben zu retten.

Die Freiwillige Feuerwehr Schöngeising möchte sich herzlich über die außergewöhnlich hohe Spende und für die großzügige Unterstützung bedanken. Die Feuerwehr ist stolz darauf, mit dieser neuen Ausrüstung eine noch bessere Hilfe für die Bürgerinnen und Bürger von Schöngeising bieten zu können.



Blasmusik Schöngeising

Konzert der Jugendblaskapelle Schöngeising



Am 6. Oktober gab die Jugendblaskapelle Schöngeising ihr Debüt im neuen Gemeinschaftshaus. Vorstand Toni Hörger freute sich, das Publikum im vollbesetzten Kultursaal begrüßen zu dürfen, darunter auch Ehrengäste wie den Bezirksdirigenten des MON, Paul Roh. Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Pfeiler des Vereins in Sachen Nachwuchswerbung. Dass diese Bemühungen Früchte tragen, bewies die Bläserklasse der Grundschule Grafrath. Unter der Leitung ihres Dirigenten Jürgen Richter eröffneten die rund 20 Jungmusikerinnen und Jungmusiker das Konzert mit schwungvollen, kurzen Stücken, vom Cha-Cha über Rumba bis hin zum Kanon. Für einen Lacher sorgte ein überraschend tonloses Lied, bei dem pantomimisch musiziert wurde. Richter stellte zur Freude des Publikums unter Beweis, wie man dem Nachwuchs humorvoll, mit viel Kreativität und Geduld Spaß am Musizieren vermitteln kann.

Den zweiten Teil des Konzerts gestaltete die Jugendblaskapelle mit ihrem Dirigenten Simon Weigl unter dem Motto „Disney-Filme“. Mit Filmmusik aus „Frozen“ stellten die verschiedenen Instrumentengruppen in Solostellen ihr Können bravourös unter Beweis. Melodien aus „Aladdin“ entführten das Publikum mit orientalischen Klängen in den Nahen Osten, während ein Tarzan-Medley als Kontrastprogramm die Kulturhalle mit Phil Collins Klängen füllte. Auch Highlights aus „Die Schöne und das Biest“ und „Der König der Löwen“ durften an diesem Nachmittag nicht fehlen. Querflötistin Veronika Pettinger führte professionell und humorvoll durch das Programm. Das begeisterte Publikum bedankte sich mit viel Applaus für die musikalische Reise in die Disneywelt. Hinter einem erfolgreichen Konzert steckt viel Probenarbeit. Den Musikerinnen und Musikern war es deshalb wichtig, sich für die professionelle und geduldige Vorbereitung bei ihrem Dirigenten Simon Weigl, Jugendleiterin Johanna Moser sowie den Dozenten Monika Stöhr und Andreas Richter ausdrücklich zu bedanken. Das Orchester freute sich, in seinen Reihen auch zwei neue Musiker, Hanna Hillreiner am Waldhorn und Thimo Stößner an der Bassklarinete, begrüßen zu dürfen.

Claudia Metzner

Sudetenstraße 2 · 82296 Schöngeising · Tel. 08141 12778

Situation des Dorfladens zum 31. 10. 2024

Quartale/Monate	2/24	3/24	Sept. 24	Okt. 24
Umsatzerlöse (netto, €)	213.043	209.524	63.702	67.846
Öffnungstage	75	78	25	26
Umsatz € / Verkaufstag	2.840,57	2.686,21	2.548,08	2.609,46

Die Zahl der Öffnungstage 25–27 Tage/Monat.

Wir schreiben rote Zahlen!

Das Umsatzziel für die geöffneten 6 Tage/Woche beträgt mind. 3.040,- € netto/Tag.

DORFLADEN
SCHÖNGEISING

Soziale Einrichtungen

Nachbarschaftshilfe Grafrath e.V.

Ansprechpartner:

Rasso-Apotheke Grafrath, Tel. (0 81 44) 2 90
Christine Bloching-Hedwig, Tel. (0 81 44) 71 25

Ökumenischer Helferkreis in Kottgeisering

Ansprechpartner:

Franziska Baumgartner, Tel. (0 81 44) 15 49
Uschi Itzin, Tel. (0 81 44) 27 20 90
Elisabeth Heitmayr, Tel. (0 81 44) 1099

Ökumenischer Helferkreis in Schöngeising

Ansprechpartner:

Gabriela Totzauer, Am Äspenlaich 2, Tel. (0 81 41) 1 60 14
Monika Stöhr, Holzhausener Str. 3a, Tel. (0 81 41) 2 72 68
Michael Gebele, Scherrerstraße 9a, Tel. (0 81 41) 2 61 04

Eine-Welt-Waren in Schöngeising

Martha Haag, Am Oberfeld 6, Tel. (0 81 41) 2 73 17

Caritas-Sozialstation Grafrath/Mammendorf

Ambulante Pflege und Betreuung
Pflegedienstleitung Petra Kraus Tel. (0 81 41) 32 07-28

Wasserwacht-Rettungsstation Grafrath Tel. (0 81 44) 75 81

Caritas-Zentrum, Hauptstraße 5, 82256 Fürstenfeldbruck

Allgemeine soziale Beratung und Gemeindencaritas,
Tel. (0 81 41) 32 07-0

Familienstützpunkt Süd-West

Ansprechpartnerin: Silvia Stumpf Tel. (0176) 58 14 23 08
familienstuetzpunkt-sw@brucker-forum.de
Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr

Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas FFB

Fachdienstleitung LIA: Silvia Dörr
Ansprechpartner: Barbara Baumann, Pflegefachkraft,
und Stefica Müller, Pflegefachkraft Tel. (0 81 41) 32 07-36

Johanniter-Unfallhilfe e.V., ambulante Krankenpflege für die Verwaltungsgemeinschaft Grafrath Telefon (0 89) 89 01 45-60

Diakonie – soziale Dienste,

Buchenauer Straße 38, 82256 Fürstenfeldbruck,
Soziale Beratung, Wohnberatung für Senioren und Menschen mit
Behinderung Tel. (0 81 41) 1 50 63-0

Donum Vitae, Schwangerenberatungsstelle

Am Sulzbogen 56, 82256 Fürstenfeldbruck Tel. (0 81 41) 1 80 67

Altenwerk Marthashofen

Stationäre Altenpflege, Tagespflege Tel. (0 81 44) 99 85-0

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte und deren Angehörige
Schöngeisinger Straße 64-66, 82256 Fürstenfeldbruck

Tel. (0 81 41) 5 33 56 40

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000 116 016

Onlineberatung (Chat und E-Mail): www.hilfetelefon.de

Krisendienst Psychiatrie

Hilfe bei psychischen Krisen
kostenlos, rund um die Uhr Tel. (08 00) 6 55 30 00

Betriebsurlaub

Wir haben vom 23. Dezember 2024
bis 6. Januar 2025 geschlossen.

Enterbruck 5a · 82296 Schöngeising
Telefon (0 81 41) 2 30 97
info@gauck.de · www.gauck.de

**Satz
Druck
und
Mehr**
Gauck
**Gerhard und Eva
Gauck GbR**

Aus dem kirchlichen Leben

Pfarrverband Grafrath-Schöngeising

82284 Grafrath, Klosterstraße 3,
Telefon (0 81 44) 3 47, Fax (0 81 44) 99 70 40
www.pv-grafrath.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Grafrath:

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 12 Uhr
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Schöngeising:

82296 Schöngeising, Amperstraße 2,
Tel. (0 81 41) 2 28 91 39, Fax (0 81 41) 3 57 32 25
Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr

Wir haben einiges zu bieten!

Alle Termine unseres vielfältigen Angebotes an Gottesdiensten und
Veranstaltungen für Groß und Klein finden Sie
– auf unserer Homepage: www.pv-grafrath.de
– in den Schaukästen
– auf unserer mehrwöchigen Gottesdienstordnung, die in allen
Kirchen des Pfarrverbandes aufliegt.

Evang. Pfarramt Grafrath

82284 Grafrath, Kornfeldstraße 8, Tel. (0 81 44) 74 18, Fax 73 51
www.grafrath-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Büros:

Montag von 9 bis 13 Uhr
Dienstag von 14 bis 16 Uhr
Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Pfarrer Karl Mehl, telefonische Sprechzeit: Mittwoch 15 bis 17 Uhr
unter: (01 71) 5 29 36 61

Pfarrerin Patricia Röhm, Tel. (01 51) 44 21 47 32

Jugendcafé Mikis immer mittwochs ab 19 Uhr und sonntags ab 17
Uhr in der Michaelkirche.

Evang. Pfarramt Gnadenkirche

82256 Fürstenfeldbruck, Martin-Luther-Straße 1
Tel. (0 81 41) 1 65 83

Öffnungszeiten des Büros:

Montag von 16 bis 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10 bis 12 Uhr
Pfarrer Matthias Biber, Tel. (0 81 41) 52 64 45

Wichtige Fax- und Telefonnummern in der VG

Homepage: www.vg-grafrath.de Telefax (0 81 44) 93 04-29
E-Mail: info@grafrath.bayern.de

Telefonnummern:

Gemeinde Grafrath + VG Grafrath (0 81 44) 93 04-0

1. Bürgermeister Markus Kennerknecht – Handy (01 72) 8 18 28 92

Gemeinde Kottgeisering (0 81 44) 91 60

1. Bürgermeister Andreas Folger – Handy (01 60) 2 78 94 07

Gemeinde Schöngeising (0 81 41) 2 25 78-0

1. Bürgermeister Thomas Totzauer – Handy (01 60) 2 24 96 26

Verwaltungsgemeinschaft Grafrath:

1. Bürgermeister Markus Kennerknecht (0 81 44) 93 04-10

1. Bürgermeister Andreas Folger (0 81 44) 93 04-14

1. Bürgermeister Thomas Totzauer (0 81 44) 93 04-34

Leitung Hauptamt/Geschäftsstellenleitung

Frau Pentenrieder (0 81 44) 93 04-11

Hauptverwaltung – Vorzimmer

Frau Eppeneder (0 81 44) 93 04-12

Frau Lindermayr (0 81 44) 93 04-13

EDV/IT – Frau Kicigina (0 81 44) 93 04-40

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Frau Litzke (0 81 44) 93 04-15

Frau Hainz-Massenhauser (Mo., Di., Do., Fr. vormittags) (0 81 44) 9304-30

Standesamt/Einwohnermeldeamt

Frau Bentenrieder (0 81 44) 93 04-16

Frau Langosch (Mo., Di. und Fr.) (0 81 44) 93 04-42

Frau Brandl (Di., Mi. und Do.) (0 81 44) 93 04-18

Personalverwaltung – Frau Weber (0 81 44) 93 04-20

Bauverwaltung

Herr Fraunhofer (0 81 44) 93 04-21

Frau Ostermeir (0 81 44) 93 04-22

Frau Kunzmann (0 81 44) 93 04-23

Frau Throm (0 81 44) 93 04-24

Frau Schmid (0 81 44) 93 04-25

Herr Groß (0 81 44) 93 04-19

Finanzverwaltung

Frau Reichlmayr (0 81 44) 93 04-27

Frau Engl (0 81 44) 93 04-35

Frau Abwander (Mi., Do., Fr.) (0 81 44) 93 04-35

Frau Barnickel (Di., Mi., Do.) (0 81 44) 93 04-51

Beiträge und Grunderwerb

Frau Leitmeier (Mo. bis Mi.) (0 81 44) 93 04-28

Rechtsamt – Frau Fischer-Gudehus (0 81 44) 93 04-50

Steuern/Abgaben – Frau Lukas (0 81 44) 93 04-31

Kasse – Frau Schweinböck (0 81 44) 93 04-32

Archiv Grafrath Frau Hiltmann (0 81 44) 4 10

Bauhof Grafrath, Zur Amperschlucht 29 (0 81 44) 93 04-25

Herr Hofmann, Hr. Ibishi
Technik und Liegenschaften

Herr Liegsalz Handy (01 51) 41 44 44 08

Bauhof Schöngeising Tel./Fax (0 81 41) 35 45 18

Herr Rösler Handy (01 77) 2 93 51 25

Herr Süß Handy (01 76) 84 79 53 85

Wasserwart Grafrath

Herr Meßner Handy (01 78) 1 40 00 12

Herr Steglich Handy (01 77) 6 69 85 42

Wasserwart Schöngeising

Herr Rösler Handy (01 77) 2 93 51 25

Trinkwasserversorgung Kottgeisering

Ansprechpartner während der Geschäftszeiten der VG:

Bauamt, Frau Ludwig Tel. (0 81 44) 93 04-23

Ansprechpartner außerhalb der Geschäftszeiten der VG in Notfällen:

Stadtwerke Fürstenfeldbruck Tel. (0 81 41) 4 01-2 90

Abwasserzweckverband „Obere Amper“ Grafrath

Homepage: www.zva-obereamper.de

Notfallnummer Tel. (0 81 44) 99 63 45

Geschäftsstelle: Telefax (0 81 44) 77 18

Geschäftsleiter Herr Heldeisen Tel. (0 81 44) 77 88

Kasse Frau Angermayr Tel. (0 81 44) 77 08

Verwaltung Frau Furitsch Tel. (0 81 44) 77 88

E-Mail: zva0a@zva-obereamper.de

Abwassertechnik Schöngeising

Herr Rösler Handy (01 77) 2 93 51 25

Jagdpächter Schöngeising

Herr Kothmayr Handy (01 73) 6 19 71 51

Notrufe

Polizei: Überfall, Verkehrsunfall 110 oder (0 81 41) 61 20

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst 112

Freiwillige Feuerwehr Grafrath:

Hauptstraße 62 (0 81 44) 9 39 70-0

Freiwillige Feuerwehr Kottgeisering: (0 81 44) 91 62

Freiwillige Feuerwehr Schöngeising: (0 81 41) 2 25 78 50

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Wann rufen Sie die 116 117 an?

Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig. Er ist in einigen Regionen Deutschlands auch als ärztlicher Notdienst oder Notfalldienst bekannt.

Der Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall und schwere Unfälle, alarmieren Sie den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Bitte bei Einsendung von Beiträgen beachten

Senden Sie uns Ihre Texte als Worddokument (.docx) und Fotos (max. 2) unbearbeitet als Bilddatei (.jpg – nicht in das Worddokument eingebunden) per E-Mail an: info@grafrath.bayern.de.

Bei eingesandten Fotos gehen wir davon aus, dass Sie die Erlaubnis zur Veröffentlichung haben.

Bitte senden Sie keine Plakate, Collagen aus Bildern oder aufwendige Gestaltungen in PowerPoint, WordArt o. ä.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Grafrath.

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

1. Gemeinschaftsvorsitzender Markus Kennerknecht,
Hauptstraße 64, 82284 Grafrath, Telefon (0 81 44) 93 04-10

Anzeigen und Vertrieb:

Verwaltungsgemeinschaft Grafrath

Berichte/Beiträge sind einzureichen in der VG Grafrath bei Frau Lindermayr, E-Mail info@grafrath.bayern.de

Gesamtherstellung:

Gerhard und Eva Gauck GbR – Satz, Druck und Mehr
Enterbruck 5a, 82296 Schöngeising
Tel. (0 81 41) 2 30 97, E-Mail info@gauck.de

Redaktionsschluss:

am 3. jeden Monats
Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.